



NEDING-KICKER

Saisonheft
Ausgabe Vorrunde
Saison 2024/25



Verbandsliga Südwest / Saison 2024/25

TYPOSATZ
WERBEAGENTUR & VERLAG

Josef Seibel
the european comfort shoe

Campingplatz Büttelwoog
mitten im Dahner Felsenland



busch & naab

bäckerei - konditorei - café



JOSEF SEIBEL



JOSEF SEIBEL

Fabrikverkauf.

TOPMARKEN GÜNTIGER!
ZU OUTLET-PREISEN

bis zu **70%**
günstiger

JOSEF SEIBEL

Westland
by JOSEF SEIBEL

GERRY WEBER
SHOES

Besuche auch unsere neu eröffneten Erlebniswelten:

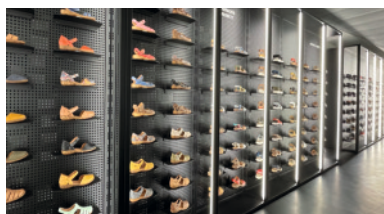
JOSEF SEIBEL

Schuhfabrik.



JOSEF SEIBEL

Trier.



JOSEF SEIBEL Fabrikverkauf

Industriestr. 1, 76846 Hauenstein
Ab Mitte März bis Ende Oktober jeden Sonn- und Feiertag
von 13-18 Uhr geöffnet, außer Karfreitag
Mo. - Fr. 9:30 - 18:30 Uhr | Sa. 9:30 - 18:00 Uhr
Sonn- & Feiertage 13 - 18 Uhr | Telefon: 0 63 92 / 99 43 45

JOSEF SEIBEL Schuhfabrik

Waldenburgerstr. 1, 76846 Hauenstein
März - Oktober: Mo. - Fr. 10:00 - 16:30 Uhr
Sa, Sonn- & Feiertage: 13 - 17 Uhr
November - Februar: Mo. - Fr. 10 - 16:30 Uhr
Sonn- & Feiertage: Geschlossen

JOSEF SEIBEL Trier

Simeonstraße 44, 54290 Trier
Mo. - Sa. 10:00 - 18:30 Uhr
So. Geschlossen

www.josef-seibel.de



In eigener Sache

Vorwort von Markus Kuntz



Liebe Leserinnen,

liebe Leser unseres Vereinsheftes NEDING-KICKER!

Sie halten nunmehr schon die fünfte Ausgabe unseres derzeitigen Vereinsheftes, den NEDING-KICKER, in Ihren Händen. Es ist die Ausgabe zur jetzt beginnenden neuen Saison 2024/2025 in der Verbandsliga Südwest.



Nach der Umstellung auf die zweimalige Erscheinungsweise pro Saison, also zu Beginn der Rundenspiele (im Zeitraum August) und der Zeit nach der Winterpause (im Zeitraum Ende Februar/Anfang März) können wir nach wie vor zufrieden feststellen, dass unser neues Format von unseren Mitgliedern, Freunden, Fans, Werbepartnern und Gästen weiterhin positiv aufgenommen wird und breite Zustimmung findet. Das freut uns außerordentlich und wir sind

weiterhin sehr bemüht, in unserem Vereinsheft vielfältige Informationen zum Geschehen in und um unseren Sport-Club Hauenstein 1919 e.V. zu liefern. Im Mittelpunkt steht dabei - wie immer - natürlich das Aushängeschild unseres SCH, nämlich unsere 1. Mannschaft. Aber auch unsere Jugendabteilung, die zusammen mit unserem Nachbarverein ASV Lug-Schwanheim eine gut funktionierende Jugendspielgemeinschaft bildet, soll und darf nicht zu kurz kommen, denn die Jugendabteilung ist für unseren Verein enorm wichtig und hat darin einen besonderen Stellenwert. Wegen der späten Schulferien, dem dadurch späten Beginn der Rundenspiele bei den Jugendmannschaften und dem sehr frühen Start unserer 1. Mannschaft war es in dieser Ausgabe aber äußerst schwer, alle für unsere Leser wichtigen Informationen zu sammeln und hier zu veröffentlichen. Daher bitten wir um Nachsicht, sollten gerade zu den einzelnen Juniorenmannschaften eventuell Spielpläne fehlen.

Übrigens: Das Saisonheft liegt bei jedem Heimspiel unserer 1. Mannschaft an der Kasse **kostenlos** aus und auch zur Mitnahme bereit. Darüber hinaus liegt unser NEDING-KICKER auch in unserem Sportheim aus bzw. ist auch dort erhältlich. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern der 5. Ausgabe unseres Saisonheftes viel Spaß beim Durchblättern und/oder Lesen.



/mk/

Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



Rück- und Ausblick

von Vorstandsmitglied Christoph Keller



Rückblick auf die vergangene Runde und und Ausblick auf die neue Saison 2024/2025

Rückblick auf die Aufstiegssaison 2023/2024

Als zu Beginn der vergangenen Saison unsere Trainer als Saisonziel den Aufstieg in die Verbandsliga nannten, wunderten sich wohl die meisten im SCH-Umfeld. Tatsächlich war bereits in den vorherigen

Saisons zu erkennen, dass unsere Mannschaft nach und nach stabiler und besser wurde und wir zu den technisch stärksten Mannschaften der Klasse gehörten. Nur körperlich und zum Teil auch konditionell konnten wir - zum Teil auch wegen langer Verletzungspausen einiger Spieler - mit vielen Mannschaften der Liga nur schwer mithalten. In der abgelaufenen Saison war dann Vieles anders. Die Stammelf blieb komplett zusammen, bei den jungen Spielern war ein deutlicher Leistungsaufschwung zu erkennen, es gab im Gegensatz zu den Vorjahren nur wenig Dauerverletzte, die Mannschaft war topfit und sie konnte nun auch körperlich mithalten. Dazu herrschte eine überragende Kameradschaft innerhalb der Truppe. Nachdem in der Vorsaison der Häaschdner Rückkehrer und das kämpferische Vorbild Maxi Seibel unsere Mannschaft deutlich verstärkte, war ein weiterer wichtiger Baustein die Verpflichtung unseres ehemaligen Spielers und Routiniers Sebastian Stanjek. Zu Beginn der Saison zwar ihm zwar noch die lange Fußballpause anzumerken, er fand aber schnell zu seiner Form zurück, war überall einsetzbar, technisch und läuferisch überragend, dazu im Zweikampf eminent clever und erzielte einige wichtige Tore.

„Sebi“ war neben anderen routinierten Leistungsträgern wie unser in der Defensive überragenden und ebenfalls torgefährlichen Kapitän Christof Seibel, dem technisch wohl besten Spieler der Klasse und Torjäger mit 15 Treffern Niklas Kupper und dem laufstärksten Spieler Yannick Roth ein Garant für unsere Stabilität. An dieser Achse richteten sich die



jüngeren Spieler auf, alle verbesserten sich deutlich und spielten eine tolle Spielrunde. Dazu ließ sich die Mannschaft auch nicht von bitteren Niederlagen – wie zweimal gegen den Lokalrivalen SG Eppenbrunn – aus der Bahn werfen.

So beendeten wir die Saison als Tabellenzweiter mit 3 Punkten Rückstand auf Meister Steinbach – den wir zweimal besiegten – und 13 (!) Punkten Vorsprung auf den Dritten TSC Zweibrücken. Dabei erzielten wir die zweit meisten Tore (78) und hatten mit 36 Gegentoren die beste Abwehr der Liga.

Was schon Laufe der Saison erkennbar war, zeigte sich im Besonderen bei den beiden Aufstiegsspielen gegen den personell vermeintlich besser aufgestellten und von den Fußballfachleuten als absoluter Aufstiegsfavorit gehandelten SV Büchelberg. Bei traumhaftem Wetter, tollem Zuschauerbesuch und herausragender Stimmung und Unterstützung von den Rängen zeigte sich unsere aufopferungsvoll kämpfende Mannschaft als echte Einheit. Sie ließ den verdutzten Gegner kaum ins Spiel kommen, kaufte ihm durch konsequentes, stets faires Zweikampfverhalten den Schneid ab und gewann zweimal mit begeisterndem Fußball verdient. Dies wurde auch ohne Abstriche und neidlos von den Büchelberger Verantwortlichen, insbesondere den Spielertrainern und ehemaligen SCH-Oberligaspielern Daniel Geiger und Kevin Apfel, anerkannt.

Mit dem nicht erwartbaren Aufstieg hat der SCH etwas geschafft, was ihm nach den schwierigen Jahren seit dem Vereinsumbruch 2017 kaum jemand zugetraut hatte. Es gibt viele ehemals höherklassige Vereine, die in vergleichbarer Situation komplett abstürzten, die es heute gar nicht mehr gibt oder die wieder von ganz unten neu anfangen mussten. Die Führungsriege des SCH hat nach Übernahme der Verantwortung konsequent auf die seit Jahren vorbildliche und erfolgreiche Jugendarbeit gesetzt und als vorrangiges Ziel den Einbau unserer Jugendspieler in die 1. Mannschaft ausgegeben.

Diese Philosophie war für uns alternativlos und daran halten wir bis heute fest, auch wenn sie in Zeiten bitterer Niederlagen zeitweise von außen in Frage gestellt wurde (siehe nachfolgenden Bericht im Hauensteiner Bote vom 4.11.2018).

Auch wenn wir uns in der letzten Verbandsligasaison 2018/19 vom engagierten Trainer Marko Eiermann – dem wir auch ein Stück unseres heutigen Erfolges verdanken – trennten, konnten unsere jungen Trainer danach auch bei Misserfolgen ohne Druck und in Ruhe weiterarbeiten



und nach und nach eine Mannschaft aufbauen, wie wir sie jetzt haben und wie wir sie von Anfang an haben wollten.

Dafür gilt den weiteren Trainern seit 2017 Alexander Hornung, Niklas Kupper und Philipp Weishaar unser Dank und unsere Anerkennung.

Und ohne unseren treuen Hauptsponsor Carl-August Seibel, der uns natürlich in deutlich geringerem Umfang auch nach dem Vereinsumbruch unterstützt hat, wäre dies alles nicht möglich gewesen. Auch Carl-August und den anderen SCH-Unterstützern ein herzliches Dankeschön.

Ausblick neue Verbandsligasaison 2024/25

Natürlich wird die nächste Saison in der höchsten Spielklasse des SWFV für uns eine große sportliche Herausforderung. Sicher tummeln sich dort viele Vereine, die nicht nur finanziell, sondern auch vom Umfeld und der Infrastruktur deutlich besser gestellt sind und unterstützt werden, als der SCH. Aber wir sind absolut davon überzeugt, dass wir mit der bisherigen Einstellung und der tollen Kameradschaft als funktionierende Mannschaft den Klassenerhalt schaffen können. Denn oft sind nicht die besten Einzelspieler entscheidend, sondern ein passendes Kollektiv. Natürlich kann daher unser Ziel auch nur sein, die Klasse zu halten, was schwer genug werden wird.

Aber für das neue Trainerteam um Philipp Weishaar und Co-Trainer Christof Seibel besteht dafür von Vereinsseite her keinerlei Druck. Sie können in aller Ruhe, aber sicher mit großem Ehrgeiz die neue Herausforderung annehmen und unsere jungen Spieler weiterentwickeln.

Wir sind nun wieder der „**Dorfverein mit Herz**“, der wir mal waren und der wir immer sein wollten und das anerkennen immer mehr Fußballfreunde aus Hääschde und der Umgebung (an). Wir setzen nach wie vor auf unsere Jugend und auch deshalb haben wir mit Tim Hecker nur einen erfahrenen Spieler von außerhalb (FKP) verpflichtet, der zu uns passt und der zudem im Nachbarort Hinterweidenthal wohnt. Daneben haben mit Max Wilhelm (zuletzt Torjäger VTG Queichhambach) und David Laux (zuletzt A-Junioren FKP) zwei ehemalige SCH'ler und echte Hääschnern wieder den Weg zu uns gefunden.

Dazu gesellen sich 6 Talente der A-Junioren, die in der abgelaufenen Saison souverän den Wiederaufstieg in die Verbandsliga geschafft haben



und die alle Zeit bekommen, sich nach und nach an die Herausforderungen des höherklassigen Männerfußballs zu gewöhnen.

Mit Spielertrainer Niklas Kupper und Torhüter Kevin Jung haben uns zwei langjährige Spieler verlassen, die uns nicht nur wegen ihrer fußballerischen Qualitäten fehlen werden. Dazu verlässt uns nach einem Jahr auch unser ehemaliger Oberligaspieler, Oldie Mounir Rabahi, wieder. Sie übernehmen Trainerposten in Contwig, Hinterweidenthal II und Obersimten.

Kurz vor Wechselfrist hat sich auch Youngster Nick Linker entschieden, zum Nachbar SV Hinterweidenthal zu wechseln, wo er sich mehr Spielpraxis erwartet.

Allen wünschen wir viel Erfolg in ihren neuen Vereinen und bei ihren neuen sportlichen Herausforderungen.

Jugendarbeit

Nach wie vor ist die Jugendarbeit ein Aushängeschild des SCH. Auch wenn dafür viel ehrenamtliches Engagement und auch finanzieller Aufwand verbunden ist, haben wir damit einen unbezahlbaren Wettbewerbsvorteil gegenüber den meisten konkurrierenden Vereinen. Dies gilt es weiterhin zu nutzen und es ist unsere wichtigste Aufgabe, unsere Jugendarbeit in der bisherigen Form auch zukünftig weiter zu führen oder gar noch zu verbessern.

Ein großes Dankeschön gilt unserem Jugendleiter Thomas Falkenhain, der diese sehr schwierige Aufgabe mit sehr viel Engagement, Herzblut und Fachwissen sowie mit der nötigen Ruhe ausführt. Gleiches gilt für die zahlreichen Jugendtrainer und -betreuer, bei denen wir uns auch herzlich bedanken.

Steht in den unteren Jugendklassen der reine Spaß am Fußball und die Gemeinsamkeit im Vordergrund, so geht es in den Leistungsklassen der B- und A-Junioren natürlich auch um den sportlichen Erfolg.

Die B-Junioren konnten nach dem tollen und überraschenden Aufstieg in die Verbandsliga - eigentlich erwartbar - die Klasse nicht halten und spielen nächste Saison wieder in der Landesliga, wo sie sicher wieder zu den Spitzenmannschaften gehören werden.

Umgekehrt war es bei den A-Junioren, die nach dem unglücklichen Abstieg



in der Vorsaison ganz souverän und mit großem Vorsprung bei nur einer Niederlage im letzten Spiel den Wiederaufstieg in die Verbandsliga schaffen. Der sehr engagierte Trainer Alex Hornung wird mit seinem neuen Co-Trainer, dem Hääschdner Sebastian Busch, sicher alles daransetzen, die Klasse zu halten.

Dieser Unterbau ist für den weiteren Erfolg der 1. Mannschaft eminent wichtig und daher auch unentbehrlich.

Ich möchte an dieser Stelle und zum Abschluss meiner Worte nochmals einige Auszüge aus SCH-Berichten von Ende November 2018 aus dem Hauensteiner Bote in Erinnerung rufen, die bestens zu meinen vorherigen Ausführungen passen:

Rückblick ins Jahr 2018 - SCH in der sportlichen Krise

„Wie derzeit die SCH-Freunde und Fußballinteressierten aus der Umgebung sicher mit Verwunderung feststellen, befindet sich die 1. Mannschaft des SC Hauenstein zur Zeit in einer für viele beängstigenden sportlichen Krise. Nach mehreren hohen Niederlagen in Folge liegt der ruhmreiche SCH abgeschlagen auf dem letzten Platz der Verbandsliga Südwest. Die Fußballfreunde aus nah und fern - für die der SC Hauenstein über 20 Jahre lang für Erfolg, fußballerische Klasse und Spitzenleistungen stand - reiben sich sicher ungläubig die Augen.

Aber der SCH ist nicht mehr der SCH, der er über 20 Jahre lang war.

Der neue SCH sucht derzeit noch seinen neuen Platz in der Fußballwelt.

Das braucht Zeit und Geduld und Rückschläge müssen hingenommen werden.“

„So sensationell gut wie es in der ersten Saison nach dem letztjährigen Vereinsumbruch mit neuer Vereinsphilosophie lief, so unglücklich und schlecht läuft es in dieser Saison. Eine entsprechende Unruhe und kritische Beurteilung der sportlichen Misere ist seither im Vereinsumfeld deutlich zu vernehmen war die Zusammenstellung einer schlagkräftigen Mannschaft auch im Hinblick auf die durch die Vorstandschaft festgelegten Vorgaben und Rahmenbedingungen sehr schwer.“

„Dennoch waren wir optimistisch, dass wir mit dem neu zusammengestellten Kader mit einigen erfahrenen, aber überwiegend



jungen, talentierten Spielern aus der eigenen Jugend wie im Vorjahr den angestrebten Klassenerhalt schaffen können. So gingen wir mit dem jüngsten Kader der Vereinsgeschichte und wohl der gesamten Verbandsliga zwar wie im letzten Jahr mit einigen Fragezeichen, aber dennoch hoffnungsvoll in die neue Saison.“

„ machte uns das nach wenigen Spielen beginnende Verletzungspech einen dicken Strich durch die Rechnung.. “

„ müssen wir derzeit in einer in diesem Jahr besonders starken Verbandsliga (immerhin die höchste Klasse des Südwestdeutschen Fußballverbandes) mit einer Mannschaft antreten, die zu 90 Prozent aus A-Junioren-Spielern der beiden letzten Jahre besteht und die zuletzt einen Altersschnitt von maximal 20 Jahren aufwies. Diese jungen Spieler versuchen in jedem Spiel trotz der für alle sichtbaren großen Nervosität und Verunsicherung das Bestmögliche herauszuholen, auch wenn es derzeit hoffnungslos erscheint und sicher keinem – weder Spielern, Trainern, noch der Vereinsführung – Spaß macht. Es fehlen ihnen derzeit aber unsere verletzten, zwar ebenfalls noch recht jungen, aber doch schon erfahreneren Leistungsträger die auf dem Platz Verantwortung übernehmen und an denen sie sich orientieren und hochziehen können. Trotzdem hat die blutjunge Mannschaft schon in einigen Spielen gezeigt, dass sie an einem guten Tag auch gegen scheinbar übermächtige Gegner konkurrenzfähig sein kann und dafür gebührt ihr höchster Respekt. Die jungen Spieler werden an ihrer jetzigen Aufgabe reifen und wachsen, sie werden sich sicher nach und nach verbessern und Vieles für ihre zukünftige Fußballerlaufbahn mitnehmen.“

„Die derzeit Verantwortlichen beim SC Hauenstein haben sich auch aufgrund der gegebenen Umstände bewusst für den langfristigen und alternativlosen Weg mit Spielern aus der eigenen Jugend und der Region entschieden. Dies entspricht auch dem oft geäußerten Wunsch aus dem Vereinsumfeld des SCH. Auf diesem Weg mussten wir also durchaus mit Rückschlägen rechnen, erst recht, wenn wie derzeit 7-8 Stammspieler und Leistungsträger zum Teil langfristig ausfallen.“

„Es gilt jetzt, besonnen zu bleiben und unsere junge Mannschaft so gut wie es geht zu unterstützen und auch kleine Erfolgserlebnisse positiv zu registrieren. Dazu hoffen wir weiterhin auf die Unterstützung unserer Zuschauer und des Vereinsumfeldes.“

Soweit der interessante Rückblick mit Textauszügen aus SCH-Berichten im Hauensteiner Bote aus dem Zeitraum Ende November 2018.

Christoph Keller, Beisitzer im Vorstand des SCH



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



LEISER
Kälte- und
Klimatechnik GmbH

GF: TINO LEISER

GEWERBLICHE UND
PRIVATE KLIMATISIERUNG

Kälteanlagen für:
Metzger - Bäcker - Gastronomie

Waldstraße 2
76891 Bundenthal

Telefon (0 63 94) 99 35 50 Fax: (0 63 94) 99 35 95
Mobil 0049 173-3165339 tino-leiser@t-online.de



120 Jahre...

... Pfälzer Gastlichkeit prägen den Landgasthof Zum Ochs.

- Saisonale Pfälzer- und Wildspezialitäten
- Vegetarische, leichte und preiswerte Gerichte
- Gerichte aus Omas Küche
- Mediterrane Küche

34 Hotelbetten mit Dusche/WC, Kabel-TV, Balkon, Telefon, Parkplatz am Hotel, Garagenparkplätze, Tagungs- und Gesellschaftsräume bis zu 90 Personen, Gartenterrasse mit Fischteich, super attraktive Pauschalen übers ganze Jahr.



Neu ab 2013

Aufzug, Physiotherme, Fitnessraum und Wintergarten, eigene Fahrräder, Weinproben, Pfälzer Abende und Flammkuchen für Gruppen. Gerne senden wir Ihnen unser Prospekt zu.

Inh. Familie Thomas Engel
Marktplatz 15 · 76846 Hauenstein
Tel.: 06392 92330 o. 571 · Fax 7235

*Wir freuen uns
auf Sie.*

www.landgasthof-zum-ochsen.de



Verbandsliga Südwest

Saison 2024/25 - Vorwort Vorstand



Christof Seibel trainiert.

Liebe Fußballfreunde,

nach den begeisternden Relegationspielen gegen den SV Büchelberg und dem Aufstieg in die Verbandsliga ist die Vorfreude bei unserem jungen Team sehr groß.

Unsere Mannschaft wurde durch zwei echte Häaschnern (Max Wilhelm/VTG Queichhambach und David Laux/FK Pirmasens), fünf Spielern aus unserer in die Verbandsliga aufgestiegene U19-Mannschaft sowie dem Verbands- und Oberligaerfahrung besitzenden Tim Hecker ergänzt.

Die Mannschaft wird in der kommenden Saison von Philipp Weishaar (bisher Co-Trainer) und

Für unser Team kann in dieser Saison das Ziel nur der Klassenerhalt sein.

Die Verbandsliga Südwest wird in der kommenden Saison mit 17 Teams in die Runde gehen. Zu den Favoriten gehören sicherlich die Absteiger aus der Oberliga. Das sind die Teams aus Baumholder, Waldalgesheim, Pfeddersheim und Dudenhofen. Auch Mannschaften wie Zeiskam, Basara Mainz und Marienborn gehören zu den Kandidaten, die am Ende in der Tabelle oben sein wollen.

Unsere junge Mannschaft wird versuchen sich schnell an die Herausforderungen zu gewöhnen und sich natürlich auch in dieser Saison positiv weiter zu entwickeln. Für das neue Trainerteam eine anspruchsvolle Aufgabe, ebenso wie die talentierten Spieler aus unserer U19 an das Spielniveau der Verbandsliga heranzuführen.

Unterstützt unser Team mit eurem Besuch und Support im Stadion am Neding. Ich wünsche Euch liebe Zuschauer eine spannende Saison mit vielen attraktiven Spielen. Der SC Hauenstein freut sich auf Ihren Besuch.

Udo Memmer, Vorstand SC Hauenstein





Landkarte der Verbandsliga Südwest



VERBANDSLIGA SÜDWEST 2024/25



Bad Kreuznach	133 km	Offenbach	35 km
Baumholder	90 km	Pfeddersheim	85 km
Bodenheim	138 km	Pirmasens	22 km
Bretzenheim	130 km	Rüssingen	80 km
Dudenhofen	57 km	Steinbach	71 km
Gau-Odernheim	108 km	Steinwenden	57 km
Basara Mainz	132 km	Waldalgesheim	142 km
Marienborn	128 km	Zeiskam	38 km





Mannschaften

der Verbandsliga Südwest



Mannschaften in der Verbandsliga Südwest Saison 2024/2025



LOTTO

Rheinland-Pfalz



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



1. Mannschaft

Spielerwechsel zur neuen Runde



Zugänge

Kimi Becker	eigene Jugend
Leon Christmann	eigene Jugend
Marvin Dully	eigene Jugend
Tim Hecker	FK Pirmasens
David Laux	FK Pirmasens II
Silas Meyer	eigene Jugend
Anton Weinriefer	eigene Jugend
Maximilian Wilhelm	VTG Queichhambach

Abgänge

Kevin Jung	Trainer SG Hinterweidenthal/Dahn II
Niklas Kupper	Spielertrainer SV Contwig
Nick Linker	SV Hinterweidenthal
Mounir Rabahi	Co-Trainer SV Obersimten





1. Mannschaft

Unsere Neuzugänge im Bild



Das sind unsere 8 Neuzugänge für die kommende Runde 2024/2025, die mithelfen sollen, den Klassenerhalt in der Verbandsliga Südwest zu schaffen.

Auf dem Bild sind zu sehen von links nach rechts:

Trainer Philipp Weishaar, Tim Hecker, Leon Christmann, Anton Weinriefer, Marvin Dully, Torwart Kimi Becker, David Laux, Silas Meyer, Maximilian Wilhelm und Co-Trainer Christof Seibel.





1. Mannschaft

Mannschaftsbild zur Saison 2024/25



Hintere Reihe von links nach rechts:

Trainer Philipp Weishaar, Luca Schmidt, Nico Rüdiger, Alexander Port, Leon Christmann, Frederic Keller, Nils Labbe, Tim Keiser, Co-Trainer Christof Seibel

Mittlere Reihe von links nach rechts:

Torwarttrainer Kevin Jung, Spielleiter Heinrich Ziegler, Vorstand Udo Memmer, Jan Keiser, Leon Schehl, Moritz Schmitt, Maximilian Wilhelm, David Laux, Marvin Dully, Physiotherapeutin Alisa Rothaar, Vorstandsmitglied Helmut Albrecht, Vorstandsmitglied Christoph Keller

Vordere Reihe von links nach rechts:

Tim Scherer, Tim Hecker, Justin Veith, Silas Meyer, Hendrik Gräfe, Kimi Becker, Sebastian Stanjek, Yannick Roth, Maximilian Seibel, Anton Weinriefer

Noel Kästner fehlte beim Fototermin. Er ist oben rechts eingeblendet.





◆ Ihr Fliesenleger aus Hinterweidenthal ◆



◆ Fliesenlegen Innen wie Außen

◆ Mosaik

◆ Beratung

Kevin Jung

www.fliesenjung.com

Tel.: +49 160 955 532 11

Mail: kevin@fliesenjung.com



1. Mannschaft

Interview mit Trainer Philipp Weishaar



Das Interview mit unserem Cheftrainer Philipp Weishaar wurde am 20. Juli 2024 geführt.

Zunächst einmal: Noch mal ein kurzer Rückblick von dir auf die Rückrunde der vergangenen Saison, die mit dem Aufstieg unserer Mannschaft in die Verbandsliga Südwest geendet hat.

Alles in allem war es ein Wahnsinn, was wir da gespielt haben. Wir sind zwar schlecht nach der Winterpause gestartet, mit der Niederlage im Nachholspiel gegen

Eppenbrunn, aber ab dem Zeitpunkt haben wir dann eine gute Entwicklung genommen und dass wir am Ende auf dem 2. Platz dann gelandet sind und die beiden Relegationsspiele schlussendlich dann auch gewonnen haben, das war schon sehr sehr gut. Es war unbeschreiblich, dies mit der Truppe miterlebt zu haben. Da wollten wir aber hin und haben es auch geschafft, von daher war das einfach top.

Die Vorbereitung für die neue Runde in der Verbandsliga läuft jetzt schon seit einiger Zeit. Wie läuft es denn in der Vorbereitung bisher?

Es läuft gut. Wir haben einige neue Spieler hinzubekommen, viele aus unserer A-Jugend und drei externe Spieler. Natürlich hakt es noch in einigen Situationen derzeit, aber es ist Zug in der Mannschaft und jeder einzelne im Spielerkader bringt sich voll ein. Darauf können wir aufbauen.

Wie zufrieden bist du denn mit den Neuzugängen innerhalb des Teams?

Die Spieler aus unserer A-Jugend haben alle Potenzial und schlagen sich auch sehr gut. Es ist aber doch ein großer Sprung von den A-Junioren in die Aktivität. Die Spieler haben aber alle gute technische Voraussetzungen. Zu den externen Neuzugängen: Max Wilhelm ist gut



dabei und macht sich gut, David Laux ist für uns eine absolute Verstärkung gerade im Zentrum, er kommuniziert sehr viel, hat eine gute Statur und ist technisch stark. Und Tim Hecker hat zweifellos eine riesige Qualität. Er hat sich leider im zweiten Vorbereitungsspiel am Knöchel verletzt. Er ist eine große Verstärkung und wir hoffen jetzt alle, dass er möglichst schnell wieder zurückkommt und uns schnellstmöglich wieder zur Verfügung steht.

Wie präsentieren sich denn die 5 jungen Spieler, die aus den A-Junioren zu der 1. Mannschaft hochgerückt sind?

Wie in der Frage vorher schon erwähnt, haben wir mit ihnen gute Qualität dazu bekommen. Alle sind mit einer guten Technik ausgestattet und sie fügen sich alle gut ein. Jetzt schauen wir einmal, wie sich alles weiterentwickelt. Ich sehe die fünf jungen Spieler alle sehr positiv und man sieht daran, welche gute Arbeit bei uns in den A-Junioren schon seit Jahren geleistet wird.

Mit welcher Zielsetzung geht das Trainerteam in die neue Runde in der Verbandsliga Südwest?

Es ist ganz klar, das Ziel heißt Klassenerhalt, da müssen wir nicht weiter drum herum sprechen. Die Verbandsliga Südwest ist in dieser neuen Runde mit den vielen Absteigern aus der Oberliga eine ganz starke Klasse. Da kann das Ziel mit unserer jungen Mannschaft also nur der Klassenerhalt sein.

Was wird sich für dich als neuer Cheftrainer des SCH ändern?

Der Aufwand ist für mich als neuer Cheftrainer sicherlich viel höher als zuvor in der Landesliga als Co-Trainer. Die Abläufe sind mir aber alle bekannt und im Großen und Ganzen war mir das auch schon bewusst, als ich diesen Schritt gegangen bin. Es ist also nichts ganz Neues für mich.

Wie hat sich das neue Trainerteam die Aufgaben in der Mannschaftsführung aufgeteilt?

Genau so wie das Niklas Kupper und ich vorher auch gehandhabt haben. Wichtig ist die Kommunikation. Was den Trainingsaufbau und die endgültige Mannschaftsaufstellung fürs Wochenende angeht, sprechen wir ganz viel miteinander. Wir, Christof Seibel und ich, treffen alle wichtigen Entscheidungen gemeinsam, ansonsten ist unsere konkrete Aufgabenaufteilung relativ ausgeglichen.



Wie will das neue Trainerteam grundsätzlich die Spiele in der Verbandsliga angehen?

Um in der Verbandsliga bestehen zu können, müssen wir in jedem Spiel eine Energieleistung auf den Platz bringen. Kampf, Wille und Einsatzbereitschaft müssen in jedem Spiel absolut stimmen. Wir haben zwar eine junge Mannschaft, aber durch eine starke Willensleistung können wir unser Ziel erreichen. Was ein guter Zusammenhalt in der Mannschaft bewirken kann, das haben wir ja in der letzten Runde gesehen. Die Hauptfaktoren sind aber die Energie und der Wille, dann kommt das Spielerische dann auch ganz schnell dazu.

Wo werden die Schwerpunkte eurer Trainingsarbeit während der neuen Spielrunde liegen?

Generell ist ein kompaktes defensives Auftreten ganz wichtig und daran müssen wir kontinuierlich arbeiten. Auch das schnelle Umschaltspiel ist in dieser Klasse ganz wichtig, auch daran müssen wir ständig arbeiten. Ich glaube nicht, dass wir Spiele dabei haben werden, in denen wir 70 oder 75 Prozent Ballbesitz haben, daher ist das Konterspiel für uns definitiv sehr wichtig.

Werden wir den Spieler Philipp Weishaar in dieser Runde noch aktiv auf dem Rasen sehen? Wie sieht es da aus?

Das ist eine gute Frage. Derzeit kann ich einige Sachen mittrainieren, aber das erforderliche Tempo ist derzeit (noch) nicht möglich. Ich wurde ja erst vor drei Monaten letztmals operiert und habe kein Kreuzband mehr. Ende des Jahres muss ich mich nochmals operieren lassen und erst dann wird man erst sehen, ob das Ganze dann auch hält. Es heißt also abwarten und von daher ist meine spätere Rückkehr auf den Rasen relativ offen.

Wen siehst du als Meisterschaftsfavoriten in der Verbandsliga Südwest an?

Vom Spielerkader her gesehen ist die TSG Pfeddersheim ganz stark aufgestellt. In meinen Augen ist auch Basara Mainz noch zu beachten, die haben eine sehr spielstarke Mannschaft. Auch der TB Jahn Zeiskam hat eine klasse Mannschaft und diese drei Teams erwarte ich in der Tabelle am Ende auch ganz vorne.



Angenommen, du hättest drei Wünsche für die neue Runde frei, welche wären das?

1. Ganz wichtig, dass alle gesund bleiben und wir verletzungsfrei durch die Runde kommen.
2. Dass alle Spaß an der Liga haben, auch wenn es für uns eine ganz große Herausforderung ist und wir bei den zu erwartenden Rückschlägen dann auch weiter Freude am Spiel haben und nicht in ein Loch fallen.
3. Dass wir die Klasse am Ende auch halten können.

Kannst du bitte den angefangenen Satz kurz vervollständigen?

„Der SCH spielt in der nächsten Runde auch noch in der Verbandsliga Südwest

..... weil wir eine spielerisch starke Mannschaft haben und unser Team auch sehr charakterstark ist.“

/mk/



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



Idyllisch und ruhig gelegen, bietet Ihnen unser Campingplatz:

- Entspannung und Erholung
- direkter Einstieg in Rad- und Wanderwege
- Kiosk und italienisches Restaurant mit Gartenterrasse
- gepflegte Sanitäreanlagen
- Kinderspielfeld, Bolzplatz, Minigolfanlage
- in 300m Entfernung das Felsland Badeparadies

Wir freuen uns auf Sie - Familie Lejeune

Tel.: 06391/5622 www.camping-buettelwoog.de

Öffnungszeiten: **12.04. - 01.11.2022**



1. Mannschaft

Interview mit Co-Trainer Christof Seibel



Das Interview mit unserem neuen Co-Trainer Christof Seibel wurde am 17. Juli 2024 geführt.

Zunächst einmal: Noch mal ein kurzer Rückblick von dir als damaliger Spielführer auf die Rückrunde der vergangenen Saison, die mit dem Aufstieg unserer Mannschaft in die Verbandsliga Südwest geendet hat.

Das war so wirklich nicht zu erwarten, dass wir so eine überragende Rückrunde spielen mit nur einer Niederlage. Es war eine überragende Mannschaftsleistung, jeder ist in jedem Spiel praktisch an seine

Leistungsgrenze gegangen, vor allem aber in den Relegationsspielen gegen den SV Büchelberg. Das war imponierend, wie jeder einzelne von Nummer 1 bis Nummer 18 sich reingehauen hat. So eine Rückrunde wird man sicherlich niemals vergessen, weil sie so nicht oft vorkommt und dass es am Schluss mit dem Aufstieg gekrönt wurde, war ein Verdienst aller Spieler und aller im Verein. Auch die Fanunterstützung war besonders in den Aufstiegsspielen ein Wahnsinn und hat auch wesentlich mit dazu beigetragen, dass wir die zwei Siege in den Spielen gegen Büchelberg ziehen konnten.

Die Vorbereitung für die neue Runde in der Verbandsliga läuft jetzt schon seit einiger Zeit. Wie läuft es aus deiner Sicht denn in der Vorbereitung bisher?

Ich bin zufrieden, so wie es ist. Wichtig ist: Es ziehen alle mit, es wollen alle eine richtige Fitness erreichen, was für die Runde ja auch oberste Priorität hat. Die Jungs quälen sich und sind bereit alles zu geben. Jetzt



liegt der Fokus schon auf der Vorbereitung für das erste Spiel, insbesondere was Spritzigkeit, Kraft und Taktik angeht. Ich bin da also sehr zuversichtlich, wenn wir vom Verletzungspech verschont bleiben. Diesbezüglich haben wir leider schon Einschlüge hinnehmen müssen mit dem Bänderriss von Tim Keiser und der Knöchelverletzung von Tim Hecker. Wenn sich das in den verbleibenden Tagen bis zum Saisonauftakt jetzt nicht weiter häuft, sehe ich uns aber gut gerüstet für den Auftakt, natürlich gibt es aber noch einiges zu tun.

Wie präsentieren sich aus deiner Sicht denn die 5 jungen Spieler, die aus den A-Junioren zu der 1. Mannschaft hochgerückt sind?

Auch da sind wir bisher alle zufrieden. Auch diesbezüglich ist es wichtig, dass alle mitziehen und wissbegierig sind, damit sich die jungen Spieler möglichst schnell an den Fußball in der Aktivität gewöhnen können. Aber das braucht sicherlich auch Zeit, aber diese Zeit bekommen die jungen Spieler auch von uns. Sie sind super von der Mannschaft aufgenommen worden. Silas Meyer war anfangs durch eine Verletzung angeschlagen, ist jetzt aber wieder fit. Auch mit dem Engagement sind wir zufrieden. Man kann jetzt fast schon sagen, dass alle mittlerweile voll integriert sind.

Wo siehst du noch Verbesserungsmöglichkeiten innerhalb des Teams in der kommenden Saison in der Verbandsliga Südwest?

Die ehemaligen A-Juniorenspieler geben Gas und zeigen, dass sie schnellstmöglich den Sprung schaffen wollen, das ist gut, wird aber nicht von heute auf morgen gehen. Wichtig ist der große Ehrgeiz, der muss immer da sein, die Zeit zum Erreichen der persönlichen Ziele bekommen die Jungs von uns Trainern. Wichtig ist auch, dass die Jungs dabei bleiben und nicht aufstecken, wenn es mal nicht so läuft, wie man sich das persönlich vorgestellt hat.

Grundsätzlich können sich alle im Kader noch verbessern. Die Schnelligkeit im Spiel und im Kopf, die Körperlichkeit bei Standards und in Zweikämpfen wird in der Verbandsliga mehr gefordert sein als in der Landesliga. Das heißt, wir müssen bereit sein, immer mit hundert Prozent dagegen zu halten, die Grundordnung zu halten und einer für den anderen auch da zu sein. Wir müssen als Team unbedingt immer funktionieren und nach vorne dann auch Nadelstiche setzen. Das sind für mich die wichtigsten Grundtugenden, um in der Verbandsliga Südwest auch bestehen zu können. Zudem müssen wir immer hundertprozentige Energie und Bereitschaft auf den Platz bringen.



Als neuer Co-Trainer stehst du jetzt praktisch auf einer anderen Seite innerhalb des Teamgefüges. Hast du dich auf diese neue Rolle speziell vorbereitet?

Es ist für mich ja die erste Trainerstation und ich freue mich riesig darauf, diese Herausforderung in der Verbandsliga mit Philipp Weishaar anzugehen. Es ist für mich natürlich eine andere und eine neue Rolle. Ich habe vor zwei Jahre schon die B-Lizenz erworben, weil ich mir vorstellen konnte, irgendwann mal als Trainer aktiv zu werden. Das ging jetzt ja recht schnell. Neu ist für mich jetzt die Kommunikation z.B. die Planung der anstehenden Trainingswoche und der Spiele, die Ansprache der Spieler und die taktischen Vorüberlegungen. Es ist halt mit Philipp Weishaar jetzt anders, in der Verantwortung zu stehen. Ich bin jetzt halt auch dafür verantwortlich, dass das, was wir die Woche über trainieren, auch im Spiel dann funktioniert. Darauf freue ich mich. Es ist auch schön, wenn man die Jungs weiterbringen kann. Der große Unterschied ist jetzt: Ich muss mir vorher viele Gedanken machen, was und aus welchem Grund es zu tun gibt.

Wie würdest du dich selbst als Co-Trainer des Teams beschreiben?

Ich bin ja als spielender Co-Trainer noch aktiv auf dem Spielfeld. Ich würde mich als leidenschaftlicher aber auch lockerer Co-Trainer bezeichnen, der den Kontakt zu den Spielern immer sucht und der bestrebt ist, die Spieler auf allen Ebenen des Fußballs weiterzuentwickeln. Und natürlich will ich unseren Cheftrainer Philipp Weishaar immer bestmöglich unterstützen.

Werden wir den Spieler Christof Seibel in der neuen Runde als Innenverteidiger oder als Mittelfeldspieler sehen?

Grundsätzlich spiele ich da, wo es die Notwendigkeit erfordert. Ich glaube aber, es hat sich in der vergangenen Runde bewährt, dass ich hinten in der Kette gespielt habe. Ich denke, das dürfte dann wohl auch so bleiben.

Wen siehst du als Meisterschaftsfavoriten in der Verbandsliga Südwest an?

Ich persönlich sehe die Oberligaabsteiger ganz vorne, weil die natürlich erfahrungsgemäß mit aller Macht versuchen werden, schnellstmöglich wieder nach oben zu kommen. Wenn ich Mannschaften nennen müsste, dann wären das aus meiner Sicht Basara Mainz, der TB Jahn Zeiskam und die TSG Pfeddersheim.



Angenommen, du hättest drei Wünsche für die neue Runde frei, welche wären das?

1. Dass alle Spieler gesund und verletzungsfrei bleiben und wir einen guten Teamgeist zeigen, damit wir ein harmonisches Team auf den Platz bringen, das sich gegenseitig unterstützt und das zusammenhält.
2. Eine spielerische Entwicklung in unserem Team zu sehen, dass jeder Spieler stets sein Potenzial voll ausschöpft und wir gemeinsam als Mannschaft wachsen und Freude am Fußball zeigen.
3. Möglichst viele spannende und dann auch erfolgreiche Spiele, dass wir viel Leidenschaft auf den Platz bekommen und unser großes Ziel, den Klassenerhalt, am Ende dann auch erreichen.

Kannst du bitte den angefangenen Satz kurz vervollständigen?

„Der SCH spielt in der nächsten Runde auch noch in der Verbandsliga Südwest

..... weil wir eine junge und talentierte Mannschaft haben, die versucht, jedes Spiel mit Herz, Leidenschaft und einem unermüdlichen Einsatz anzugehen und den namhafteren und vermeintlich „größeren Mannschaften“ der Liga alles abverlangt und die über sich hinauswachsen wird; auch weil uns unsere Fans dabei (hoffentlich) unterstützen werden.“

/mk/





1. Mannschaft

Spielerkader Saison 2024/25



Torhüter

87 Kimi Becker

1 Hendrik Gräfe

Abwehr

28 Marvin Dully

29 Jan Keiser

5 Frederic Keller

15 Nils Labbe

17 Yannick Roth

4 Nico Rüdiger

7 Leon Schehl

44 Moritz Schmitt

19 Christof Seibel

18 Justin Veith

6 Philipp Weishaar

Mittelfeld/Angriff

25 Leon Christmann

12 Tim Hecker

13 Noel Kästner

11 Tim Keiser

24 David Laux

36 Silas Meyer

21 Alexander Port

33 Tim Scherer

10 Luca Schmidt

8 Maximilian Seibel

20 Sebastian Stanjek (C)

9 Anton Weinriefer

27 Maximilian Wilhelm

Trainerteam

Philipp Weishaar (Trainer)

Christof Seibel (Co-Trainer)

Kevin Jung (Torwarttrainer)





1. Mannschaft

Spielplan bis zur Winterpause



Mi. 31.07.24:	SC Hauenstein - FSV Offenbach	19.30 Uhr
So. 04.08.24:	TuS Rüssingen - SC Hauenstein	15.00 Uhr
Mi. 07.08.24:	SWFV-Verbandspokal – 3. Runde	
	SC Hauenstein - FK Pirmasens	19.00 Uhr
So. 11.08.24:	SC Hauenstein - Eintracht Bad Kreuznach	15.00 Uhr
Sa. 17.08.24:	TSG Pfeddersheim - SC Hauenstein	17.00 Uhr
Mi. 21.08.24:	TuS Marienborn - SC Hauenstein	19.30 Uhr
So. 25.08.24:	SC Hauenstein - TSV Gau-Odernheim	15.00 Uhr
Sa. 31.08.24:	Kerwe	
	SC Hauenstein - SV Alemannia Waldalgesheim	16.00 Uhr
Mi. 04.09.24:	SWFV Verbandspokal – 4. Runde	
So. 08.09.24:	FK Pirmasens II - SC Hauenstein	15.00 Uhr
Fr. 13.09.24:	SC Hauenstein - VfR Baumholder	19.30 Uhr
Sa. 21.09.24:	TB Jahn Zeiskam - SC Hauenstein	17.00 Uhr
So. 29.09.24:	SC Hauenstein - SV Steinwenden	15.00 Uhr
Mi. 02.10.24:	SWFV Verbandspokal – Achtelfinale	
Do. 03.10.24:	TuS 07 Steinbach - SC Hauenstein	15.00 Uhr
So. 06.10.24:	SC Hauenstein - TSG 1846 Bretzenheim	15.00 Uhr
Sa. 12.10.24:	FV Dudenhofen - SC Hauenstein	17.00 Uhr



So. 20.10.24:	SC Hauenstein - VfB Bodenheim	15.00 Uhr
Sa. 26.10.24:	FC Basara Mainz - SC Hauenstein	17.00 Uhr
Mi. 30.10.24:	SWFV-Verbandspokal - Viertelfinale	
So. 03.11.24:	spielfrei	
So. 10.11.24:	SC Hauenstein - TuS Rüssingen	14.30 Uhr
So. 17.11.24:	Eintracht Bad Kreuznach - SC Hauenstein	14.30 Uhr
Fr. 22.11.24:	SC Hauenstein - TSG Pfeddersheim	19.30 Uhr
So. 01.12.24:	SC Hauenstein - TuS Marienborn	14.30 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind möglich.

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am Wochenende 22./23.02.2025.





Rheinland-Pfalz

Partner des Sports



**Anbieter gem. §9 Abs. 8 GlüStV 2021. Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.buwei.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).**



1. Mannschaft

Rückblick vergangene Runde



Abschlusstabelle der Landesliga West Saison 2023/2024

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	TuS 07 Steinbach	30	22	3	5	91:42	49	69
2	SC Hauenstein	30	21	3	6	78:36	42	66
3	TSC Zweibrücken	30	16	5	9	78:47	31	53
4	SG Meisenheim/Desloch/Lau.	30	15	5	10	73:52	21	50
5	SG Hüffelsheim	30	15	4	11	78:50	28	49
6	TuS Hackenheim	30	15	1	14	51:52	- 1	46
7	SV Hinterweidenthal	30	14	3	13	50:59	- 9	45
8	FV Ramstein	30	13	5	12	76:71	5	44
9	Sportfreunde Bundenthal	30	13	5	12	63:63	0	44
10	SV Rodenbach	30	13	4	13	74:62	12	43
11	SG Eppenbrunn	30	12	4	14	60:62	- 2	40
12	SG Rieschweiler	30	13	1	16	70:73	- 3	40
13	SG VfR Kirn/SC Kirn-Sulzbach	30	11	5	14	52:52	0	38
14	VfR Kaiserslautern	30	11	4	15	63:71	- 8	37
15	FSV Blau-Weiß Idar-Oberstein	30	4	2	24	35:131	- 96	14
16	VFL Simmertal	30	3	2	25	33:106	- 73	11





1. Mannschaft

Rückblick vergangene Runde



Heimtabelle der Landesliga West Saison 2023/2024

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	TSC Zweibrücken	15	12	2	1	54:21	33	38
2	TuS 07 Steinbach	15	12	1	2	48:17	31	37
3	SC Hauenstein	15	12	1	2	45:18	27	37
4	SV Rodenbach	15	12	0	3	52:27	25	36
5	SG Hüffelsheim	15	11	1	3	49:21	28	34
6	SG Meisenheim/Desloch/Lau.	15	9	3	3	48:22	26	30
7	FV Ramstein	15	9	3	3	48:28	20	30
8	TuS Hackenheim	15	10	0	5	29:20	9	30
9	Sportfreunde Bundenthal	15	8	4	3	37:21	16	28
10	SG VfR Kirn/SC Kirn-Sulzbach	15	8	2	5	27:19	8	26
11	SV Hinterweidenthal	15	7	3	5	31:26	5	24
12	SG Eppenbrunn	15	7	3	5	29:24	5	24
13	SG Rieschweiler	15	7	1	7	40:31	9	22
14	VfR Kaiserslautern	15	7	1	7	35:29	6	22
15	FSV Blau-Weiß Idar-Oberstein	15	3	2	10	20:42	- 22	11
16	VFL Simmertal	15	2	1	12	24:45	- 21	7





1. Mannschaft

Rückblick vergangene Runde



Auswärtstabelle der Landesliga West Saison 2023/2024

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	TuS 07 Steinbach	15	10	2	3	43:25	18	32
2	SC Hauenstein	15	9	2	4	33:18	15	29
3	SV Hinterweidenthal	15	7	0	8	19::33	- 14	21
4	SG Meisenheim/Desloch/Lau.	15	6	2	7	25:30	- 5	20
5	SG Rieschweiler	15	6	0	9	30:42	- 12	18
6	SG Eppenbrunn	15	5	1	9	31:38	- 7	16
7	TuS Hackenheim	15	5	1	9	22:32	- 10	16
8	Sportfreunde Bundenthal	15	5	1	9	26:42	- 16	16
9	SG Hüffelsheim	15	4	3	8	29:29	0	15
10	TSC Zweibrücken	15	4	3	8	24:26	- 2	15
11	VfR Kaiserslautern	15	4	3	8	28:42	- 14	15
12	FV Ramstein	15	4	2	9	28:43	- 15	14
13	SG VfR Kirn/SC Kirn-Sulzbach	15	3	3	9	25:33	- 8	12
14	SV Rodenbach	15	1	4	10	22:35	- 13	7
15	VfL Simmertal	15	1	1	13	9:61	- 52	4
16	FSV Blau-Weiß Idar-Oberstein	15	1	0	14	15:89	- 74	3





1. Mannschaft

Rückblick vergangene Runde



Vorrundentabelle der Landesliga West Saison 2023/2024

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	TuS 07 Steinbach	15	11	1	3	42:25	17	34
2	TSC Zweibrücken	15	9	1	5	46:24	22	28
3	SC Hauenstein	15	9	1	5	35:23	12	28
4	TuS Hackenheim	15	9	1	5	32:24	8	28
5	SV Rodenbach	15	8	3	4	48:23	25	27
6	FV Ramstein	15	8	1	6	46:33	13	25
7	SG Meisenheim/Desloch Lau.	15	8	1	6	36:28	8	25
8	SG VfR Kirn/SC Kirn-Sulzbach	15	7	2	6	31:24	7	23
9	SV Hinterweidenthal	15	7	2	6	26:33	- 7	23
10	VfR Kaiserslautern	15	6	4	5	34:31	3	22
11	SG Rieschweiler	15	6	1	8	35:34	1	19
12	SG Hüffelsheim	15	5	3	7	27:28	- 1	18
13	SG Eppenbrunn	15	6	0	9	33:37	- 4	18
14	Sportfreunde Bundenthal	15	5	2	8	27:37	- 10	17
15	FSV Blau-Weiß Idar-Oberstein	15	2	1	12	21:71	- 50	7
16	VfL Simmertal	15	2	0	13	14:58	- 44	6





1. Mannschaft

Rückblick vergangene Runde



Rückrundentabelle der Landesliga West Saison 2023/2024

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	SC Hauenstein	15	12	2	1	43:13	30	38
2	TuS 07 Steinbach	15	11	2	2	49:17	32	35
3	SG Hüffelsheim	15	10	1	4	51:22	29	31
4	Sportfreunde Bundenthal	15	8	3	4	36:26	10	27
5	SG Meisenheim/Desloch/Lau.	15	7	4	4	37:24	13	25
6	TSC Zweibrücken	15	7	4	4	32:23	9	25
7	SG Eppenbrunn	15	6	4	5	27:25	2	22
8	SV Hinterweidenthal	15	7	1	7	24:26	- 2	22
9	SG Rieschweiler	15	7	0	8	35:39	- 4	21
10	FV Ramstein	15	5	4	6	30:38	- 8	19
11	TuS Hackenheim	15	6	0	9	19:28	- 9	18
12	SV Rodenbach	15	5	1	9	26:39	- 13	16
13	SG VfR Kirn/SC Kirn-Sulzbach	15	4	3	8	21:28	- 7	15
14	VfR Kaiserslautern	15	5	0	10	29:40	- 11	15
15	FSV Blau-Weiß Idar-Oberstein	15	2	1	12	14:60	- 46	7
16	VfL Simmertal	15	1	2	12	19:48	- 29	5





1. Mannschaft

Rückblick vergangene Runde



Spielerstatistik zur vergangenen
Saison 2023/2024 in der der Landesliga West



Spielerstatistik

Saison 2023/2024

Name	Spiele insges.	Tore insges.	Liga/Spiele	Liga/Tore	Pokal/ Spiele	Pokal/ Tore
Niklas Kupper	37	18	32	16	5	2
Yannick Roth	36	5	31	3	5	2
Noel-Niclas Kästner	35	2	31	1	4	1
Tim Michael Scherer	35	2	30	2	5	0
Christof Seibel	35	10	31	5	4	5
Justin Veith	35	2	30	1	5	1
Luca Schmidt	33	17	29	15	4	2
Leon Schehl	32	4	28	4	4	0
Mounir Rabahi	30	7	26	6	4	1
Maximilian Seibel	30	2	27	2	3	0
Hendrik Gräfe	29	0	27	0	2	0
Moritz Schmitt	28	0	23	0	5	0
Sebastian Stanjek	26	11	24	11	2	0
Alexander Port	23	1	19	1	4	0
Tim Keiser	22	12	19	10	3	2
Nils Labbe	21	2	16	2	5	0
Jan Keiser	15	1	13	1	2	0
Nick Linker	12	1	9	0	3	1
Philipp Weishaar	11	1	11	1	0	0
Kevin Jung	8	0	6	0	2	0
Nico Rüdiger	6	0	6	0	0	0
Frederic Keller	3	0	2	0	1	0
Marco Mengert	1	0	1	0	0	0

Die Zahlen beziehen sich auf alle Pflichtspiele (Meisterschafts- und Pokalspiele)



Bildnachlese zu den Relegationsspielen gegen den SV Büchelberg



Bildnachlese zu den Relegationsspielen gegen den SV Büchelberg



QUALITÄT | GENUSS | FRISCHE
SEIT 1905 IN HAUENSTEIN

★
Metzgerei



★
Partyservice

HAUSGEMACHT | REGIONAL | NATÜRLICH

Hauptstraße 19 | 76846 Hauenstein | T 06392.1273 | F 06392.7868

metzgerei@braun-1905.de | www.braun-1905.de

Sparkassen-Finanzgruppe



Im Zusammenspiel mit uns bekommen
Sie manches besser in den Griff.

 Sparkasse
Südwestpfalz

Einer für alle, alle für einen. Teamgeist und mannschaftliche Geschlossenheit gehören beim Fußball wie bei anderen Sportarten zu den Erfolgsvoraussetzungen. Und damit haben Sie auch rund ums Geld beste Chancen für erfolgreiches Engagement. Zusammen mit uns bekommen Sie Ihre finanziellen Ziele noch besser in den Griff. Bringen Sie jetzt uns ins Spiel. www.spk-swip.de **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



Schiedsrichterecke

Regeländerungen zur neuen Runde



In der Rheinpfalz, Pirmasenser Ausgabe, vom 13. Juli 2024 hat Sportredakteur Helmut Igel den neuen Vorsitzenden der Schiedsrichtervereinigung Pirmasens/Zweibrücken, Sascha Geisler, zu den anstehenden Regeländerungen in der neuen Spielrunde 2024/2025 befragt und sich diese etwas genauer erklären lassen.

Zur Information für alle Fußballfreunde veröffentlichen wir an dieser Stelle diesen guten und informationsreichen Rheinpfalz-

Artikel von Redakteur Helmut Igel.

Sascha Geisler, seit dem 01. Juli 2024 neuer Vorsitzender der Schiedsrichtervereinigung Pirmasens/Zweibrücken, erklärt die Regeländerungen im Amateurfußball, die mit Beginn der neuen Saison 2024/2025 wirksam werden.

Zeitstrafe

Bislang war es so, dass ein Spieler, der seine zehnminütige Zeitstrafe abgebrummt hatte, wieder ins Spiel zurückkehren durfte, wenn der Schiedsrichter ihm dies durch eine eindeutige Geste erlaubte. Nun darf ein Zehn-

Minuten-Sünder erst in einer Spielunterbrechung(nach mindestens zehn Minuten) und der Aufforderung des Unparteiischen wieder zurück ins Spiel. Verstößt er gegen diese Regel, betritt er also unerlaubt das Spielfeld, sieht er die Rote Karte, wird also gänzlich vom Spielgeschehen herausgenommen.



Strafstoß

Läuft ein Spieler bei der Ausführung eines Strafstoßes zu früh in den Strafraum, so hat dies nur dann Konsequenzen, wenn er ins Spiel eingreift, also einen eventuell vom Torwart oder Pfosten abprallenden Ball abwehrt oder wenn er versucht, diesen doch noch im Tor unterzubringen. Entweder wird der Strafstoß wiederholt oder das Spiel wird mit einem Freistoß fortgesetzt.

Schienbeinschützer

Das Tragen von Schienbeinschützern ist weiterhin Pflicht, da diese „ein Teil der Ausrüstung“ sind, wie Sascha Geisler betont. Jedoch liegt das Tragen der Schienbeinschützer nicht mehr in der Verantwortung des Schiedsrichters, „sondern ganz alleine beim Spieler“. Bei der Art und Beschaffenheit der Schienbeinschützer hat der Spieler alle Freiheiten.

Handspiel

Das Handspiel ist weiterhin nicht erlaubt und wird bestraft, jedoch seit dem 01. Juli 2024 etwas milder als bisher. Kommt ein Kicker „ohne Absicht“ mit dem Ball in Kontakt, „beispielsweise wenn der Arm ausgefahren ist“, wird dies in Zukunft nur noch mit Gelb geahndet. „Geschieht dies mit Absicht, gibt es weiterhin Rot – auch innerhalb des Strafraums“, so Geisler. Es werde vermehrt ballorientiert geahndet.

Passkontrolle

Mit Beginn der neuen Saison wird die Gesichtskontrolle wieder eingeführt.





Neu: Einführung der “Kapitänsregelung” ab sofort

Was hat es mit der Kapitänsregelung auf sich?

Es handelt sich um eine Verfahrensweise, dass sich nur der Teamkapitän an den Schiedsrichter oder die Schiedsrichterin wenden darf, um eine wichtige Entscheidung erklärt zu bekommen.

Ab wann gilt das?

Die Regelung gilt ab sofort – auch für Freundschaftsspiele – und in allen Spiel- und Altersklassen. Vor allem in der Anfangsphase ist es hilfreich, wenn der Schiedsrichter die Mannschaften im Vorfeld der Partie noch einmal auf die neue Verfahrensweise hinweist.

Was passiert, wenn ein Spieler den Abstand nicht einhält?

Verstößt ein Spieler gegen die Weisung des Schiedsrichters, wird er verwarnet.

Und wenn der Torwart der Kapitän ist?

Dann muss dem Schiedsrichter vor Spielbeginn ein Feldspieler genannt werden, der den Unparteiischen ansprechen kann.

Muss der Schiedsrichter ab sofort mit dem Kapitän diskutieren?

Nein. Die Unparteiischen werden zwar dazu ermutigt, sich offen mit den Kapitänen auszutauschen, um eine respektvolle Atmosphäre zwischen allen Parteien zu schaffen und eine Vertrauensbasis zu den Spielern aufzubauen. Protestieren durch Worte oder Handlungen bleibt gemäß Regel 12 der Fußball-Regeln aber ein verwarnungswürdiges Vergehen, sodass der Schiri



nach wie vor eine Verwarnung aussprechen kann, falls der Kapitän sich zu lautstark oder vehement beschwert.

Welche Ziele werden durch die Regelung verfolgt?

Durch die neue Regelung soll eine zielgerichtete Information an die Mannschaft durch schnelle und direkte Kommunikation ermöglicht werden – dank klarer Strukturen und Verhaltensvorgaben für alle Beteiligten. Mehr Transparenz auf dem Spielfeld erhöht die Akzeptanz der Entscheidung. Dass der Schiri seine Sichtweise nur noch dem Kapitän erklärt und nicht mehr mit allen Spielern diskutiert, verkürzt die Unterbrechungen und steigert die Netto-Spielzeit.

Wie waren die Praxiserfahrungen bei der Premiere während der Europameisterschaft?

Bei der erstmaligen Umsetzung sorgte die Kapitänsregelung für einen respektvolleren Umgang mit den Unparteiischen sowie für ein positives Echo in den Medien und der Öffentlichkeit.

Kapitäns-Dialog - Kommunikation Schiedsrichter-Team

Ziele (Was soll damit erreicht werden?)

- Zielgerichtete Information an die Mannschaft durch schnelle und direkte Kommunikation.
- Mehr Transparenz auf dem Spielfeld erhöht die Akzeptanz der Entscheidung.
- Verkürzte Unterbrechungen steigern die Netto-Spielzeit.
- Klare Struktur und Verhaltensvorgaben für die Schiedsrichter und die Mannschaften erleichtern die Kommunikation.

Ablauf

Nach einer Entscheidung mit potenziell spielentscheidendem Charakter und möglichem Informationsbedarf zeigt der Schiedsrichter mit waagrecht ausgestrecktem Arm an, dass nur der Teamkapitän sich nähern und den Schiedsrichter ansprechen darf. Wenn das Zeichen durch den



Schiedsrichter erfolgt, muss auch eine Kommunikation mit dem Teamkapitän erfolgen.

Ist der Teamkapitän der Torwart, so muss dem Schiedsrichter vor Spielbeginn ein Feldspieler genannt werden, der den Unparteiischen ansprechen kann, falls sich weiter entfernt eine strittige Szene ereignet.

Die Unparteiischen sind ihrerseits dazu ermutigt, sich offen mit den Kapitänen auszutauschen, um eine respektvolle Atmosphäre zwischen allen Parteien zu schaffen und eine Vertrauensbasis zu den Spielern aufzubauen.

Mögliche Sanktionen

Verstößt ein Spieler gegen die Weisung des Schiedsrichters, wird er verwarnet.

Allgemeiner Hinweis

Vor allem an den ersten Spieltagen soll der Schiedsrichter die Mannschaften im Vorfeld des Spiels noch einmal auf die neue Verfahrensweise hinweisen.



Regionalliga-Schiedsrichter Jannick Ziehmer (SV Kindsbach) zeigt die beiden Schritte des Stopp-Konzeptes: Der Unparteiische unterbricht das Spiel und hebt zuerst beide Arme und überkreuzt die Handgelenke.



Anschließend streckt der Schiedsrichter die Arme auf Schulterhöhe voneinander weg und deutet mit einer seitlichen Stoßbewegung an, dass sich die Akteure in ihren jeweiligen Strafraum begeben müssen.





wasgaufreibad

HAUENSTEIN

Spiel – Spass – (Ent-) Spannung





... einfach schön !



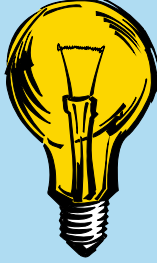
Das finden Sie bei uns:

- imposantes Felspanorama
- erwärmtes quellfrisches Naturwasser
- weitläufige Liegewiesen
- 50-Meter-Edelstahlbecken mit Sprunganlage
- separates Nichtschwimmerbecken mit Schaukelbucht
- pfiffige 45-Meter-Rutschbahn
- Kinderplanschbecken auf 2 Ebenen
- Wasserspielplatz
- Umkleide- und Duschbereich
- Schwimmbad-Gastronomie

Öffnungszeiten:
Montag – Sonntag von 9.30 – 20.00 Uhr



Backelsteinstraße • D-76846 Hauenstein • Telefon 0 63 92 / 40 94 80 • www.wasgaufreibad.de





Elektrizitätswerk der Gemeinde Hauenstein

*Den Fußballern des
SC Hauenstein
wünschen wir für
die Saison 2018/19
viele Erfolge,
den Zuschauern
spannende Spiele und
Wettkämpfe!*

- ☒ **günstige Strompreise**
- ☒ **Rund-um-die-Uhr Service**
- ☒ **Ansprechpartner vor Ort**
- ☒ **individuelle Kundenberatung**

Elektrizitätswerk Hauenstein www.energie-hauenstein.de

Schulstraße 4 • 76846 Hauenstein • Tel. (0 63 92) 915-134, Fax 915-171



Jugendabteilung

Unsere „Abgänger“ zur 1. Mannschaft



Zur Vereinsphilosophie unseres SCH gehört mit größter Priorität, jedes Jahr möglichst viele talentierte und ehrgeizige Jugendspieler in die Aktivität zu bringen. In Ruhe können die SCH-Talente dann an die erhöhten Anforderungen im „gehobenen Amateurfußball“ der 1. Mannschaft (in der Verbands- oder Landesliga) herangeführt werden.

Aus der Meistermannschaft unserer A-Junioren, die den Aufstieg in die höchste Verbandsklasse, nämlich die Verbandsliga Südwest, geschafft hat, wechseln zur neuen Runde gleich 5 ehemalige A-Junioren des SCH nach „oben“ zur 1. Mannschaft in die Verbandsliga Südwest.



Auf unserem Bild sind die ehemaligen A-Junioren des SCH mit ihren neuen Trainern zu sehen:

v.l.n.r: Trainer Philipp Weishaar, Leon Christmann, Anton Weinriefer, Kimi Becker, Marvin Dully, Silas Meyer und Co-Trainer Christof Seibel.





Jugendabteilung

Interview mit Jugendleiter Thomas Falkenhain



Das Interview mit unserem Jugendleiter Thomas Falkenhain wurde am 13. Juli 2024 geführt.

Welches Fazit ziehst du als Jugendleiter im SCH für dein erstes komplettes Jahr in der neuen Funktion?

Durchaus positiv, wenngleich es auch Zeiten gab, die sehr stressig waren. Positiv waren die Hallenturniere im Januar 2024,

die alle sehr gut verlaufen sind. Zu unseren eigenen Hallenturnieren hatten wir ja dann auch noch die Hallenkreismeisterschaften, die auch sehr gut liefen. Wir hatten da viel Unterstützung, wenngleich da noch etwas Luft nach oben ist, damit nicht alles an Vorstand Udo Memmer und an mir hängenbleibt. Da ist es dann schon vorgekommen, dass wir bis abends halb elf oder elf Uhr in der Halle waren und morgens dann um sieben Uhr wir schon wieder in der Halle sein mussten, weil das nächste Turnier anstand. Das war dann halt auch sehr stressig, hat aber auch viel Spaß bereitet und wäre ohne unsere vielen freiwilligen Helfer nicht so reibungslos vonstatten gegangen. Ansonsten ist sehr vieles positiv verlaufen: Das „Bolzen“ ist bisher gut angelaufen, der Ruf der Jugendabteilung des SCH ist überall wo man hinhört recht gut und wird zusehends wieder besser und ich glaube, wir entwickeln uns da in die richtige Richtung.

Wie sieht es für die neue Runde in der Jugendabteilung des SCH insgesamt aus, was Mannschaften und Trainer betrifft?

Trainer ist immer ein schwieriges Thema, weil es immer weniger Leute gibt, die dieses durchaus auch stressige und zeitaufwendige Ehrenamt ausführen wollen. Dennoch haben wir für die kommende Runde



in allen Altersklassen, in denen wir Mannschaften an den Start bringen können, das sind die Bambinis, F-Jugend, D-Jugend, zwei B-Jugendmannschaften und eine A-Jugendmannschaft, recht schnell fast alle Trainer halten und uns darüber hinaus durch externe und gut qualifizierte Trainer sogar noch „verstärken“ können. Die E-Jugend und die C-Jugend laufen bei unserem Kooperationspartner in Lug-Schwanheim, was zudem auch die Platzproblematik bei uns in Hauenstein entlastet und die Zusammenarbeit ist auch organisatorisch recht gut gelöst.

Mit welchen Erwartungen beziehungsweise Zielsetzungen gehst du in die neue Spielrunde 2024/2025?

Wichtig ist, dass durch unsere gute Jugendarbeit auf vielen Ebenen viele Spieler von sich aus auf uns zukommen und fragen, wie es aussieht, da sie gerne zu uns wechseln oder zu einem Probetraining kommen möchten. Da müssen wir weiter am Ball bleiben, dass wir nach dem FKP der zweite wichtige Ansprechpartner für junge Fußballer im Kreis bleiben. Ebenso hoffen wir, dass wir durch das „Bolzen“, was sehr gut läuft, viele neue Kinder erreichen beziehungsweise zum Fußball animieren und bringen können. Ganz wichtig wäre natürlich auch, dass unsere A-Jugend die Verbandsliga Südwest hält und die B-Jugend eventuell wieder den sofortigen Aufstieg in die Verbandsliga Südwest schafft.

Du hast die Initiative „Täglich Bolzen“ ins Leben gerufen, eine Sache, die ich persönlich sehr gut finde? Wie verläuft diese Aktion aus deiner Sicht?

Die Aktion ist für uns absolut ein voller Erfolg und wird natürlich so wie bisher auch in der neuen Runde beziehungsweise nach der Sommerpause beibehalten. Wir hatten ja mit der Aktion im Spätjahr 2023 angefangen und wegen des ständigen Regens begann die Aktion auch eher schleppend. Wir bieten das „Bolzen“ zweimal wöchentlich an und haben auch viele Helfer bei den Jugendspielern, Eltern und Jugendtrainern als Betreuer gefunden, ohne die diese Aktion ja auch nicht laufen könnte. Es sind jetzt immer zwischen acht und zwölf Kinder da und es sind dann auch immer Kinder dabei, die auch in Lug-Schwanheim spielen oder bisher auch in keinem Verein. Wichtig ist, den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich zu bewegen und ungezwungen Fußball zu spielen und darum geht es ja schlussendlich auch. Ich persönlich bin also mit dem Verlauf unserer Aktion sehr zufrieden und hoffe, dass es so weiter geht.



Ist in der jetzt beginnenden Saison 2024/25 mit weiteren Aktionen seitens der Jugend zu rechnen? Ist etwas Neues geplant?

Nein, etwas Neues ist derzeit nicht unbedingt geplant. Wir wollen weiter an unserer Aktion arbeiten, sie weiter fortführen und ausbauen. Wir haben zusammen natürlich weitere Ideen, die aber derzeit noch nicht spruchreif sind. Wenn wir das Wasgaustadion wieder zur Verfügung haben sollten, dann wären wir bei der Platzproblematik etwas unabhängiger und könnten dann auch wieder besser planen. Schön wäre es zum Beispiel, wenn wir nicht nur Hallenturniere veranstalten, sondern auch „Freiluftturniere“ hinbekommen könnten, gerade bei den unteren Jugendmannschaften.

Wie läuft die Zusammenarbeit mit dem ASV Lug-Schwanheim in der Jugendspielgemeinschaft grundsätzlich?

In der Zusammenarbeit mit dem ASV Lug-Schwanheim gibt es gar keine Probleme, sie ist sehr positiv. Wir haben da mit Winfried Schäfer einen kompetenten Ansprechpartner beim ASV Lug-Schwanheim, mit dem wir in einem sehr engen Austausch stehen. Ich bekomme ja auch mit, wie es in anderen Jugendspielgemeinschaften läuft und da können wir uns glücklich schätzen, dass wir mit Lug-Schwanheim einen sehr verlässlichen und pflichtbewussten Partner haben.

Hast du auch Wünsche als Jugendleiter an den SCH beziehungsweise wo würdest du gerne noch etwas in der Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft verändern/verbessern?

Für mich ist die Jugendarbeit das Wichtigste im Verein, weil wir nur durch sie den guten und wichtigen Unterbau für die erste Mannschaft schaffen können. Wir haben das ja jetzt gerade beim Aufstieg unserer 1. Mannschaft gesehen, weil fast alle Spieler vorher bei uns in der Jugend gespielt haben. Daher ist es für mich als Jugendleiter immer wichtig darauf hinzuweisen, dass wir die Jugendarbeit nicht vernachlässigen dürfen und den Stellenwert der Jugendarbeit im Verein immer gesehen werden muss.

Wenn du als Jugendleiter 3 Wünsche für die kommende Runde frei hättest, welche wären das?

Erstens: Unsere wichtigen sportlichen Ziele zu realisieren, das heißt Klassenerhalt bei den A-Junioren und Aufstieg bei den B-Junioren.

Zweitens: Dass das „Bolzen“ weiterhin so gut wie bisher läuft und wir damit



weitere Spieler für die unteren Jugendmannschaften hinzubekommen können.

Drittens: Dass wir viele Personen für das Ehrenamt im Verein und bei uns in der Jugendabteilung weiterhin begeistern und finden können, um den Verein, in dem ihre Kinder spielen, zu unterstützen, zum Beispiel für Helferdienste bei den Vereinsveranstaltungen oder beim Bolzen.

/mk/



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



www.spedition-kissel.de

- ▶ Bauschutt
- ▶ Entrümpelung
- ▶ Grünabfall
- ▶ Wertstoffe usw.

Preiswert und schnell!



Containerdienst
Kissel

Entsorgungsfachbetrieb
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001: 2000

66994 Dahn

Tel.: 0 63 91/92 36-0

ruppert & vogt



Marktplatz 18

76846 Hauenstein Tel: 06392 1800

fahrschule
jensweber
 *easydrive*



Jugendabteilung

Altersklassen - Saison 2024/2025



A-Junioren - U19 / Jahrgänge 2006 und 2007

B-Junioren - U17 / Jahrgänge 2008 und 2009

C-Junioren - U15 / Jahrgänge 2010 und 2011

D-Junioren - U13 / Jahrgänge 2012 und 2013

E-Junioren - U11 / Jahrgänge 2014 und 2015

F-Junioren - U9 / Jahrgänge 2016 und 2017

G-Junioren - U7 / Jahrgänge 2018 und jünger
Bambinis





A-Junioren

U19 -Jahrgänge 2006 und 2007



Liebe Fußballfreunde,

mit Stolz präsentieren wir euch unsere A Jugendmannschaft des Sport-Club Hauenstein, die in der Verbandsliga Südwest, der höchsten Spielklasse im Südwestdeutschen Fußballverband (SWFV), spielt.

Als unangefochtener Landesliga-Meister aufgestiegen, lautet unser **Ziel für diese Saison: Den Klassenerhalt in der Verbandsliga Südwest sicherzustellen.**

Unser Team hat bewiesen, dass es zu Höherem fähig ist und wir sind entschlossen, auch in der Verbandsliga zu bestehen. Dabei setzen wir auf attraktiven Fußball, die sportliche Weiterentwicklung der Spieler und das Heben des fußballerischen Könnens auf die nächste Stufe. Unser oberstes Ziel ist es, den Klassenerhalt zu schaffen und dabei als Mannschaft zusammenzuwachsen.

Unser Hauptaugenmerk liegt auf der sportlichen Entwicklung und dem Zusammenhalt innerhalb unserer Mannschaft. Durch intensives Training, taktisches Geschick und starken Teamgeist streben wir als Einheit nach Erfolg und kontinuierlicher Verbesserung.

Komm` vorbei und erlebe mit uns spannende Herausforderungen und großartige Momente in der Verbandsliga!

Trainerteam:

Cheftrainer Alex Hornung (Handy: 0170 4324550)

Sebastian Busch (Co-Trainer)

Volker Weinriefer (Co-Trainer)

Markus Dully (Co-Trainer)

Sven Rothmeier (Torwart-Trainer)





A-Junioren



Interview mit Trainer Alexander Hornung



Das Interview mit A-Junioren-Trainer Alexander Hornung wurde am 18. Juli 2024 geführt.

Zunächst einmal: Noch mal ein kurzer Rückblick von dir auf die Rückrunde der vergangenen Saison, die mit der Meisterschaft in die Landesliga Nahe/Westpfalz und dem Aufstieg unserer Mannschaft in die Verbandsliga Südwest geendet hat.

Grundsätzlich war die Rückrunde der abgelaufenen Saison nicht so einfach wie die Vorrunde, aufgrund vieler Verletzungen und auch vieler Infektionskrankheiten. Tatsächlich waren wir über die gesamte Rückrunde hinweg dann auch personell stark angeschlagen. Obwohl wir 25 Mann im Spielerkader hatten, konnten wir in der schwierigen Vorbereitung auf die Rückrunde nur wenige Spiele und das nur mit 13, 14 Mann bestreiten. Hinzu kamen dann noch die Abiturprüfungen. Trotzdem hat die Mannschaft dann einigermaßen gut in die Runde gefunden, wobei uns unser breiter und tief besetzter Spielerkader geholfen hat, um Personalausfälle auszugleichen. Das wichtigste Spiel für uns war dann tatsächlich leider unsere erste Niederlage in der Saison in einem Pflichtspiel gegen die JSG FKP/Lemberg II. Danach konnten wir dann wirklich nochmals einen Gang hochschalten und letztlich die Meisterschaft souverän einfahren. Im Großen und Ganzen also eine schwierige Rückrunde, doch die Jungs haben das letztlich gut gemacht und sind absolut verdient Meister der Landesliga Nahe/Westpfalz geworden.

Wie sieht es personell bei deiner Mannschaft für die neue Runde aus?

Wir haben jetzt in der A-Jugend einen Spielerkader von 24 Mann zur Verfügung. Der setzt sich zusammen aus 9 oder 10 Spielern des älteren



Jahrgangs 2006, die letztes Jahr schon bei uns waren; der Rest kommt aus unserer B-Jugend hoch und zudem haben wir auch externe Neuzugänge zu verzeichnen. Dem 24-Mann-Spielerkader gehören auch 2 Torhüter an.

Glaubst du, dass die neue A-Junioren-Mannschaft die Qualität hat, die Klasse zu halten?

Das ist immer ein Zusammenspiel einiger Faktoren. Zwei sehe ich da als besonders wichtig an. Da ist einmal die Erfahrung in der Liga, damit die Jungs wissen, was auf sie zukommt und natürlich Talent. Wir haben gute Jungs dabei, feine Techniker, große Arbeiter, gute Torschützen und auch Torverhinderer sind dabei. Talent ist also vorhanden, bei der Erfahrung ist es aber noch etwas dünn, das heißt, viele haben noch nie in der Verbandsliga gespielt, andere nur ganz wenige Spiele dort zu verzeichnen. Wir müssen daher das Niveau insbesondere im mannschaftstaktischen Bereich schnell anheben, um so ein funktionierendes Team zu formen, damit wir uns schnell an die Klasse gewöhnen. Nach den ersten Eindrücken bin ich aber guter Dinge, dass wir das hinbekommen.

Welches Saisonziel strebst du mit den A-Junioren an?

Wir haben individuelle Ziele und Mannschaftsziele. Bei den individuellen Zielen wollen wir unsere Jungs fußballerisch nach vorne bringen und fördern, um sie schnell auf Verbandsliga-Niveau zu bringen. Das geht bei einem schneller und bei einem anderen etwas langsamer. Die individuellen Ziele stehen über vielem, denn wir sind eine Ausbildungsmannschaft, möchten weiter unsere 1. Mannschaft supporten. Mannschaftstechnisch möchten wir natürlich die Klasse halten, damit wir auch in den kommenden Jahren eine hohe Ausbildungsgüte gewährleisten können.

Wie sieht die Vorbereitungsphase mit deinen A-Junioren bisher aus? Wie läuft es?

Es läuft erwartungsgemäß. Am Anfang der Vorbereitung machen wir immer zwei Freundschaftsspiele die Woche und das auch viel gegen Herrenteams, damit die Jungs den auch schon einmal kennen lernen. Es ist natürlich auch eine Findungsphase, in der wir versuchen, die unterschiedlichen Ausbildungsstände der Spieler zu harmonisieren, um irgendwann dann einmal einen ähnlichen Stand bei den Jungs zu erreichen. Danach machen wir für 10 Tage eine Urlaubspause, für die die Spieler aber einen Trainingsplan bekommen werden. Das kann man bei einer 10-wöchigen Vorbereitungsphase dann schon machen. Die letzten drei, vier Wochen sind dann eine Vertiefung



des Ganzen, da gehen wir dann langsam in den Wettbewerbsmodus und lassen die Jungs dann auch öfters 90 Minuten im Hinblick auf den Rundenstart durchspielen.

Wie willst du und dein Trainerteam grundsätzlich die Spiele in der neuen Liga angehen?

Wir wollen uns nicht nur verstecken und uns hinten reinstellen, sondern wir wollen einen offensiven Fußball pflegen. Ich glaube aber, in der Verbandsliga macht es da die richtige Mischung. Wir werden auch zunächst die Spiele lesen und dann darauf reagieren mit jeweiligen Mitten. Wir wollen also auch taktisch flexibel die Spiele angehen. Grundsätzlich möchten wir aber einen offensiveren Stil einem defensiveren vorziehen.

Wo werden die Schwerpunkte eurer Trainingsarbeit während der neuen Spielrunde liegen?

Ich bin vorher schon auf die Frage etwas eingegangen. Zunächst müssen wir die Spieler auf einen möglichst einheitlichen Stand bringen. Dann wollen wir eine gewisse Spielkultur mit der Mannschaft entwickeln und da müssen wir schon akribisch arbeiten. Dann wird weiter ein Schwerpunkt auf der Fitness liegen, damit wir die Konzentration bei den Spielern ganz lange hochhalten können. Auch an der taktischen Disziplin auf dem Platz werden wir ständig arbeiten müssen. Dann wollen wir auf allen Ebenen auch Sachen einstudieren, mit denen wir unsere Gegner in Schwierigkeiten bringen können. Natürlich werden wir auch individuell arbeiten, zum Beispiel mit den Angreifern, mit den Abwehrspielern oder dem Mittelfeld in kleineren Gruppen. Grob gesagt also: Vom Großen ins Kleine.

Wen siehst du als Meisterschaftsfavoriten in der A-Junioren Verbandsliga Südwest an?

Das ist vorab schwierig zu sagen, weil von oben ja keine Mannschaft nach unten abgestiegen ist und diese Teams dann häufig auch die Meisterschaftsfavoriten waren. Insofern gehe ich davon aus, dass es an der Tabellenspitze ein enges Rennen geben wird. Ich weiß aber, dass die TSG Kaiserslautern eine sehr gute Mannschaft hat, dass der TSV Gau-Odernheim gut ist und von den Mainzer Vereinen soll der TV 1817 Mainz eine sehr gute Mannschaft haben. Vielleicht macht es dann am Ende auch eine dieser von mir genannten Mannschaften. Ich glaube aber, dass das Titelrennen offen ist und eng werden wird.



Angenommen, du hättest drei Wünsche für die neue Runde frei, welche wären das?

1. Dass alle gesund bleiben, nicht nur im Team, sondern auch alle drumherum zum Beispiel bei den Eltern und bei uns im Verein.
2. Dass wir nicht mehr eine so verschärfte Platzsituation haben wie seit ein, zwei Jahren und dass wir vom Wetter etwas begünstigt werden, damit die Trainings- und Spielmöglichkeiten gut sind.
3. Dass wir das Maximum aus dem Team herausholen können und wir nicht durch irgend welche äußeren Bedingungen ausgebremst werden.

Kannst du bitte den angefangenen Satz kurz vervollständigen?

„Die A-Junioren des SCH spielen auch in der nächsten Runde in der Verbandsliga Südwest

..... weil es jetzt nach dem Aufstieg der 1. Mannschaft ganz wichtig ist, dass wir weiterhin mit den A-Junioren einen guten Unterbau haben.“ Das ist nicht leicht, aber das ist unser Ziel und dafür arbeiten wir. Die Jungs bei uns sollen die höchstmögliche Spielgelegenheit bei uns im SCH erhalten.

/mk/





A-Junioren

Spielplan bis zur Winterpause

Verbandsliga Südwest



Sa. 31.08.24: **Kerwe**

JSG SCH/Lug-Schwanheim – BFV Hassia Bingen 18.00 Uhr

Sa. 07.09.24: FSV Offenbach - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 17.00 Uhr

Sa. 14.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – DJK SV Phönix Schifferstadt
18.00 Uhr

Sa. 21.09.24: TuS Knittelsheim - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 17.00 Uhr

Sa. 28.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – SC 07 Idar-Oberstein
18.00 Uhr

Sa. 05.10.24: FC Speyer 09 II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 17.00 Uhr

Sa. 12.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – JSG SpVgg Ingelheim/
Wackernheim 18.00 Uhr

Sa. 26.10.24: JFV Ganerb - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 18.30 Uhr

Sa. 02.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – TV 1817 Mainz 18.00 Uhr

So. 10.11.24: Ludwigshafener SC II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim**
13.30 Uhr

Sa. 16.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – TSG Kaiserslautern
18.00 Uhr

Sa. 23.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – JSG FC Meisenheim/
Nahe-Glan 18.00 Uhr

Sa. 30.11.24: TSV Gau-Odernheim - **JSG SCH/Lug-Schwanheim**
16.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind möglich.

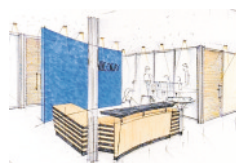
Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am 02.03.2025.





Textilpflege Scherer
Reinigung-Wäscherei-
Heißmangel

Ladenbau Messebau



Klein

HAUENSTEIN

Marienstraße 17 - 76846 Hauenstein
Tel. 06392-2333 - Fax 7365, Mobil 0171-4021402

SNEAKER & STREETWEAR SINCE 2006

JNS

Jumpnshoez

Landau | Hauenstein

24/7 ONLINE

WWW.JNS.DE



PEGADOR



VANS

GABBA

UGG



N A
K D



Calvin Klein

URBAN
CLASSICS





BI-Junioren

U17 - Jahrgänge 2008 und 2009



Wir möchten euch unsere BI-Jugendmannschaft des SC Hauenstein vorzustellen, die in der Landesliga Nahe/Westpfalz spielt!

Mit einer Mannschaft, in der fast alle Spieler aus der letzten Verbandsligarunde geblieben sind, prägt ein außergewöhnlicher Teamgeist unseren gemeinsamen Weg.

Nach unserem Abstieg aus der Verbandsliga Südwest im letzten Jahr ist unser **oberstes Ziel klar: So schnell wie möglich wieder aufzusteigen.**

Dabei legen wir großen Wert darauf, attraktiven Fußball zu spielen, die Jungs sportlich weiterzuentwickeln und fußballerisch auf die nächste Stufe zu heben. Wir wollen sportlich so weit oben wie möglich mitspielen und uns laufend verbessern.

Unser Fokus liegt dabei konsequent auf der sportlichen Entwicklung und dem Teamgeist, der uns als Mannschaft auszeichnet. Durch harte Arbeit im Training, taktischer Raffinesse und den Zusammenhalt innerhalb des Teams möchten wir auch als Einheit wachsen und zusammen erfolgreich sein.

Sei dabei und erlebe mit uns spannende Fußballspiele in der Landesliga Nahe/Westpfalz!

Trainer:

Patric Wingert (Handy: 01525 3825305)

Thomas Falkenhain (Handy: 017670367054)



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



BI-Junioren

Spielplan bis zur Winterpause

Landesliga Nahe/Westpfalz



Sa. 31.08.24: **Kerwe**

JSG Algenrodt/Edelstein IO - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**

16.30 Uhr

Sa. 07.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – TSV Degenia Bad Kreuznach

16.00 Uhr

Sa. 14.09.24: FK Pirmasens II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**

16.00 Uhr

Mi. 18.09.24: JSG Merxheim/Soonae - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**

19.00 Uhr

Sa. 28.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG Medard/Nordpfälzer

Bergland 16.00 Uhr

Sa. 05.10.24: JFV Bruchmühlbach-Miesau - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**

14.00 Uhr

Sa. 12.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – TSG Kaiserslautern II

16.00 Uhr

Sa. 26.10.24: JSG SC Birkenfeld - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**

17.00 Uhr

Mi. 30.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JFV Pfälzer Bergland

19.00 Uhr

Sa. 02.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG TuS Heltersberg

16.00 Uhr

Sa. 09.11.24: JFFV Baumholder-Westrich - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**

16.30 Uhr

Sa. 16.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG TSG Zellertal

16.00 Uhr

Sa. 23.11.24: JSG FC Meisenheim/Nahe-Glan – **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**

16.00 Uhr

Sa. 30.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG SV Alsenborn/Fritz-Walter-

Jugend 16.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind möglich.

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am 15.02.2025.





BII-Junioren

U17-Jahrgänge 2008 und 2009



Wir freuen uns, euch unsere talentierte BII-Jugendmannschaft des Sport-Club Hauenstein vorstellen zu können, die in der Kreisliga Westpfalz Süd spielt! Mit vielen Neuzugängen hat unser Team einen starken Unterbau für unsere BI-Jugend geschaffen und verfolgt das Ziel, attraktiven Fußball zu spielen, die Spieler sportlich weiterzuentwickeln und fußballerisch auf die nächste Stufe zu heben, um sportlich so weit oben wie möglich mitzuspielen.

Unser Fokus liegt dabei klar auf der sportlichen Ausbildung und der Förderung des Teamgeistes. Wir legen großen Wert darauf, dass die Jungs sich individuell verbessern und als Team zusammenwachsen. Durch intensive Trainingseinheiten, taktische Schulungen und gemeinsame Erfahrungen auf dem Platz möchten wir nicht nur sportliche Erfolge erzielen, sondern auch eine starke Gemeinschaft formen, die gemeinsam an einem Strang zieht.

Für uns steht die sportliche Entwicklung im Mittelpunkt, denn wir sind davon überzeugt, dass durch harte Arbeit, Engagement und Zusammenhalt großartige Leistungen und Erfolge entstehen können.

Trainer

Markus Thesen (Handy: 01515 0723229)

Günter Gerold (Handy: 0176 22712522)





BII-Junioren

Spielplan bis zur Winterpause

Kreisliga Westpfalz Süd



Fr. 06.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SV 1920 Ixheim 18.30 Uhr

Fr. 13.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – JSG RW Pirmasens
18.30 Uhr

Sa. 21.09.24: JSG Thaleischweiler/Rodalben II o.W. - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 14.00 Uhr

Fr. 27.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – JSG Thaleischweiler/
Rodalben I 18.30 Uhr

Sa. 05.10.24: SG Grenzland - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 16.00 Uhr

Fr. 11.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – TSG 1904 Trippstadt
18.30 Uhr

Sa. 26.10.24: JSG Ludwigswinkel/Wasgau - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**
16.00 Uhr

Fr. 01.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – JSG Rieschweiler
18.30 Uhr

Sa. 09.11.24: SV Hermersberg - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 16.00 Uhr

Fr. 15.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SV Ixheim II 9er o.W.
18.30 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind möglich.

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am 15.03.2025.





Unsere B-Junioren

im Bild



Die B1-Junioren spielen in der Landesliga Nahe/Westpfalz.



Die BII-Junioren werden in der Kreisliga Westpfalz Süd spielen.





C-Junioren

U15 - Jahrgänge 2010 und 2011



Der Bereich der C-Junioren (U15) wird in unserer Jugendspielgemeinschaft komplett von unserem Kooperationsverein, dem ASV Lug-Schwanheim, abgedeckt.

Bei den C-Junioren wird eine Mannschaften in die Rundenspiele geschickt, die in der Kreisliga Nord-West Südpfalz spielt. Dieses Team trägt seine Heimspiele auch ausschließlich in Lug oder in Schwanheim aus.

Für die C-Junioren-Mannschaft sind als Trainer und Betreuer verantwortlich:

Tim Heberle

Christian Leiser

Clemens Meyerer





C-Junioren

Spielplan bis zur Winterpause
Kreisliga Nord-West Südpfalz



Sa. 07.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – VfB Annweiler 15.00 Uhr

So. 15.09.24: VfR Sondernheim - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 11.00 Uhr

Sa. 21.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – FSV Offenbach II 15.00 Uhr

So. 29.09.24: JSG TB Jahn Zeiskam/Hainbach – **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 11.00 Uhr

Sa. 05.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – Südhaardter SV 23
15.00 Uhr

Sa. 12.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – TuS Albersweiler 15.00 Uhr

Sa. 26.10.24: JFV Landau III - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 15.00 Uhr

Sa. 02.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – TuS Knittelsheim 15.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind möglich.

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am 29.03.2025.







D-Junioren

U13 - Jahrgang 2012 und 2013



Wir möchten euch unsere engagierte D-Jugendmannschaft des Sport-Club Hauenstein vorstellen, die in der Kreisliga spielt! Unsere Jungs sind motiviert, attraktiven Fußball zu spielen und sich sportlich weiterzuentwickeln, um ihr fußballerisches Können auf die nächste Stufe zu bringen.

Unser Hauptziel ist es, uns nicht nur als Team, sondern auch individuell als Spieler zu verbessern und auf dem Platz eine starke und ansprechende Performance und Leistung zu zeigen. Dabei steht der Spaß am Spiel im Vordergrund, denn wir glauben fest daran, dass mit Freude und Begeisterung die besten Leistungen erzielt werden können.

Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen! Egal ob du Anfänger bist oder bereits Erfahrung im Fußball hast; bei uns findest du ein Umfeld, in dem du dich fußballerisch weiterentwickeln und deinen Platz im Team finden kannst. Wir freuen uns darauf, gemeinsam zu trainieren, zu spielen und als Team zusammenzuwachsen.

Komm` vorbei, sei Teil unserer D-Jugendmannschaft und erlebe mit uns spannende Fußballmomente!

Trainingszeiten

Dienstag von 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr

Donnerstag von 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr

Trainer

Patrick Seibel

Heiko Peter (Handy: 0176 83166300)

Die Mannschaft unserer D-Junioren wird im Fußballkreis Pirmasens/Zweibrücken und dort in der Kreisliga an den Start gehen.

Bei Redaktionsschluss für für diese Ausgabe unseres NEDING-KICKER am 31. Juli 2024 war noch kein Spielplan durch die Kreisjugendleitung veröffentlicht.



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



E-Junioren



U11 - Jahrgänge 2014 und 2015

Der Bereich der E-Junioren wird in unserer Jugendspielgemeinschaft komplett von unserem Kooperationsverein ASV Lug-Schwanheim abgedeckt.

Bei den E-Junioren werden zwei Mannschaften in die Rundenspiele geschickt, die in der 1. Kreisklasse Nord-West Südpfalz (EI-Jugend) und der 2. Kreisklasse Nord-West Südpfalz (EII-Jugend) spielen. Diese beiden Teams tragen ihre Heimspiele auch ausschließlich in Lug oder in Schwanheim aus.

Für die beiden E-Junioren-Mannschaften sind als Trainer und Betreuer verantwortlich:

Timo Leiser

Benjamin Hammer

Herbert Schwarzmüller

Thomas Seibel



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



EI-Junioren

Spielplan bis zur Winterpause
1. Kreisklasse Nord-West Südpfalz



- Sa. 07.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – TuS Albersweiler 14.00 Uhr
- Sa. 14.09.24: Südhaardter SV 23 I - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
14.00 Uhr
- Sa. 21.09.24: SÜDWESTGIRLS - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
14.00 Uhr
- Sa. 28.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – TSV Landau 14.00 Uhr
- Sa. 05.10.24: SV West Landau III - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
14.00 Uhr
- Sa. 12.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – Südhaardter SV 23 I
14.00 Uhr
- Sa. 26.10.24: TuS Albersweiler - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** 14.00 Uhr
- Sa. 02.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – SÜDWESTGIRLS
14.00 Uhr
- Sa. 09.11.24: TSV Landau - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** 14.00 Uhr
- Sa. 16.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – SV West Landau III
14.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind möglich.

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am ???.???.2025.



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



EII-Junioren

**Spielplan bis zur Winterpause
2. Kreisklasse Nord-West Südpfalz**



So. 08.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – VfB Annweiler 10.00 Uhr

Sa. 14.09.24: Südhaardter SV 23 II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**

14.00 Uhr

So. 22.09.24: SV West Landau IV - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**

10.00 Uhr

So. 29.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SG SV Völkersweiler

10.00 Uhr

Sa. 05.10.24: SG Queichhambach/Wernersberg - **JSG SCH/Lug-**

Schwanheim II 14.00 Uhr

So. 13.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – Südhaardter SV 23 II

10.00 Uhr

Sa. 26.10.24: VfB Annweiler - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 14.00 Uhr

So. 03.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SV West Landau IV

10.00 Uhr

Sa. 09.11.24: SG SV Völkersweiler - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**

14.00 Uhr

So. 17.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SG Queichhambach/

Wernersberg 10.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind möglich.

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am ???.???.2025.



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



F-Junioren

U9 - Jahrgang 2016 und 2017



Liebe Fußballfreunde,

wir freuen uns, unsere neue F-Jugendmannschaft des Sport-Club Hauenstein vorzustellen! Das betrifft die FIII-Junioren unserer Spielgemeinschaft SCH/Lug-Schwanheim. Unsere FIII-Mannschaft besteht aus einheimischen - also Hääschnider - Fußballspielern, die nicht nur viel Spaß am Spiel haben, sondern auch bestrebt sind, sich fußballerisch weiterzuentwickeln und einen starken Teamgeist zu pflegen.

Für uns steht der Spaß am Fußball und die gemeinsame Entwicklung im Vordergrund. Wir unterstützen uns gegenseitig, motivieren uns und wachsen als Team zusammen. Unser Ziel ist es, nicht nur als einzelne Spieler, sondern auch als verschworene Einheit zu agieren und gemeinsam Erfolge zu feiern.

An alle Fußballbegeisterten, ob Anfänger oder erfahrene Spieler: **Ihr seid herzlich eingeladen, bei unserem Team mitzumachen!** Kommt vorbei, lernt uns kennen, und erlebt mit uns zusammen die Faszination des Fußballsports. Hier könnt ihr nicht nur eure fußballerischen Fähigkeiten verbessern, sondern auch Teil eines tollen Teams werden.

Wir freuen uns auf euch und darauf, gemeinsam auf dem Platz zu stehen und jede Menge Spaß zu haben!

Trainingszeiten:

Dienstag: 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Freitag: 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Trainer:

Sven Bergdoll (Handy: 0173/3290377)

Für die FI- und FII-Junioren ist der ASV Lug-Schwanheim zuständig und verantwortlich. Diese beiden Mannschaften spielen auch im Fußballkreis Südpfalz.





FIII-Junioren

Spielplan bis zur Winterpause
Fußballkreis PS/ZW



Die Mannschaft unserer Häaschdner F-III-Juniorenmannschaft wird im Fußballkreis Pirmasens/Zweibrücken an den Start gehen.

Bei Redaktionsschluss für für diese Ausgabe unseres NEDING-KICKER am 31. Juli 2024 war noch kein Spielplan durch die Kreisjugendleitung veröffentlicht.





FI-Junioren

Spielplan bis zur Winterpause
1. Kreisklasse Nord-West Südpfalz



- Sa. 07.09.24: SÜDWESTGIRLS - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** 13.00 Uhr
- Sa. 14.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – VfB Annweiler 13.00 Uhr
- Sa. 21.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – SV West Landau 13.00 Uhr
- Sa. 05.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JFV Südwest Löwen I 13.00 Uhr
- Sa. 12.10.24: VfB Annweiler - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** 13.00 Uhr
- Sa. 26.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** - SÜDWESTGIRLS 13.00 Uhr
- Sa. 02.11.24: SV West Landau – **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** 13.00 Uhr
- Sa. 16.11.24: JFV Südwest Löwen I - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** 13.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind möglich.

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am ??.???.2025.





FII-Junioren

Spielplan bis zur Winterpause 2. Kreisklasse Nord-West Südpfalz



Sa. 07.09.24: FC Insheim II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 13.00 Uhr

Sa. 14.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SG Queichhambach/
Wernersberg 13.00 Uhr

Sa. 21.09.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SG Völkersweiler/Silz
13.00 Uhr

Sa. 28.09.24: TuS Albersweiler - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**
13.00 Uhr

Sa. 05.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – JFV Südwest Löwen II
13.00 Uhr

Sa. 12.10.24: SG Queichhambach/Wernersberg - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 13.00 Uhr

Sa. 26.10.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – FC Insheim II 13.00 Uhr

Sa. 02.11.24: SG Völkersweiler/Silz - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**
13.00 Uhr

Sa. 09.11.24: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – TuS Albersweiler
13.00 Uhr

Sa. 16.11.24: JFV Südwest Löwen II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**
13.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind möglich.

Fortsetzung der Spiele nach der Winterpause am ???.2025.





G-Junioren

U7 - Jahrgang 2018 und jünger



Wir sind die jüngste Teil der SC Hauenstein-Familie und vertreten unseren Verein mit viel Elan und Hingabe. Mit viel Spaß, Leidenschaft und Teamgeist spielen wir auf dem Platz für unseren Verein und zeigen, was in uns steckt.

Unsere jungen Spielerinnen und Spieler trainieren fleißig, um sich stetig zu verbessern und gemeinsam als Team erfolgreich zu sein.

Kommt vorbei und unterstützt uns bei unseren Spielen, wir freuen uns sehr über jedwede Unterstützung und sind immer bereit, alles zu geben, um euch tolle Fußballmomente zu bieten.

Auf eine schöne und aufregende neue Saison!

Trainingszeiten:

Freitag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Trainer:

Mustafa Konukgil (Handy: 0160/7950213)

Die Mannschaft unserer G-Junioren (auch Bambinis genannt) wird im Fußballkreis Pirmasens/Zweibrücken an den Start gehen.

Bei Redaktionsschluss für für diese Ausgabe unseres NEDING-KICKER am 31. Juli 2024 war noch kein Spielplan durch die Kreisjugendleitung veröffentlicht.



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



Ansprechpartner im SCH



Vorstandsvorsitzender Udo Memmer

Telefon: 06392/40914

Handy: 0172/6212634

Allgemeines, Sponsoring, Jugendbus,
Spielbetrieb, Vereinswesen,
Hygienebeauftragter, Darts-Abteilung

Vorstandsmitglied Christoph Keller

Telefon: 06392/2712

Handy: 0152/28991130

Finanzen, Vereinswesen, Zuschüsse

Jugendleiter Thomas Falkenhain

Handy: 0176/70367054

Jugendleiter, Spielbetrieb Junioren

Vorstandsmitglied Helmut Albrecht

Telefon: 06392/993774

Handy: 0170/9711583

Plätze, Gelände, Technik,
Hygienebeauftragter

Markus Laux

Handy: 0170/5327988

Wirtschaftsdienst, Festlichkeiten

Michael Göbbels

Handy: 0160/4820564

Kassendienste

Luca Schmidt

Handy: 0160/92828957

Social Media, Internet, Stadionheft

Sportheim SC Hauenstein

Telefon: 06392/1343

Gutes Essen und kühle Getränke

Ansprechpartner in der Jugendspielgemeinschaft (SG) für den Partner ASV Lug/
Schwanheim

Winfried Schäfer

Telefon: 06392/1275



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/25 - Ausgabe Vorrunde



KOPIER'S DOCH MAL MIT KKS.

Weniger Budget. Mehr Leistung.

Drucken, kopieren, scannen: Bei KKS erhalten Sie effiziente Papier-Output-Systeme aus einer Hand:

- Analyse, Beratung & Verkauf
- Optimierung Ihrer bestehenden Systeme/Flotten
- Umsetzung & Konfiguration
- Einweisung Ihrer Mitarbeiter
- Technischer Support & Lieferung von Verbrauchsmaterialien
- Notfallservice mit geringer Reaktionszeit
- Verschiedene Finanzierungsmodelle

Wir sind zertifizierter Partner von



KKS Kemmler Kopier Systeme GmbH
Kaiserslautern · Pirmasens · Landau
Telefon +49(0)631 3160-100
E-Mail kemmler@kks-kl.com
Mehr Infos unter www.kks-kl.com

kks

Kemmler Kopier Systeme



Heizung - Sanitär

Sonnenkollektoren

Neue Heizung?

Neues Bad?

Dahnerstr. 21 76846 Hauenstein



www.glaser-heizung.de

Wir sind zuverlässig

Rufen Sie an:

06392-1385

Impressum: Herausgeber: Sport-Club Hauenstein 1919 e.V. - Anzeigenteil: Udo Memmer, Christoph Keller - Druck: Wir machen Druck.de - Redaktioneller Teil: Udo Memmer & friends - Erscheinungsweise: Zur Vor- und Rückrunde einer Saison
Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Udo Memmer, Im Mittelpferch 20, 76846 Hauenstein

Schumacher
SCHLOSSEREI - METALLBAU
EDELSTAHLVERARBEITUNG



www.schlosserei-schumacher.de

Wir fertigen für Sie:

- Stahltreppen
- Geländer
- Absturzsicherungen
- Tore & Einfriedungen
- Überdachungen
- Stahl-Anbaubalkone
- Metallbau
- Stahlbau

Alte Bundesstraße 9

76846 Hauenstein

Tel. (0 63 92) 3111



GUNDERMANN G
M
B
H

LÜFTUNG • KLIMA • ENTSTAUBUNG

76846 Hauenstein • Alte Bundesstr. 21 • Tel.: 06392 - 993311 • Fax: 993313
www.gundermann-gmbh.de • info@gundermann-gmbh.de

K&C

Service für elektrotechnische Anlagen GmbH

Köstner & Cavalor

Gebr.-Seibel-Straße 8
76846 Hauenstein/Pfalz
Tel. 0 63 92-92 32-0
Fax 0 63 92-92 32 20
info@kundc.de

Vertragspartner



Türautomatik